



Der *Grundlsee* Wassermann

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE GRUNDLSEE

Ein besinnliches Weihnachtsfest

Viel Gesundheit, Glück und Wohlergehen im neuen Jahr
wünschen allen Grundlseerinnen und Grundlseern,
Gästen und Freunden,

der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und alle Mitarbeiter der Gemeinde Grundlsee!



Liebe Grundlseerinnen und Grundlseer!

Und wieder ein Lockdown. Was viele schon gar nicht mehr für möglich gehalten haben ist wieder eingetreten.

Unsere Geduld wird weiter auf die Probe gestellt. Und umso länger die Pandemie dauert umso schwieriger wird es mit der Ausdauer und Motivation.

Die vielzitierte gespaltene Gesellschaft findet tatsächlich statt. Auch wenn ich in Grundlsee nach wie vor das Gefühl habe, dass es diese Spaltung in der Form nicht gibt. Es gibt zwar allerhand Meinungen, jedoch können diese nebeneinander stattfinden und können auch frei besprochen werden, ohne im Gespräch abgewertet zu werden. Die Toleranz von gegenteiliger Meinung ist eine sehr wichtige Eigenschaft und ich danke, dass wir das in Grundlsee sehr aufmerksam und intensiv vorleben und dadurch unseren guten Zusammen-

halt nicht schwächen, sondern stärken.

Jedoch man merkt: die Sache schlägt schön langsam aufs Gemüt und es entstehen rundherum verhärtete Fronten. Warum das aber noch lange kein Grund zur Verzweiflung sein soll, möchte ich mit meiner Ansprache zu Allerheiligen untermauern:

GEDENKWORTE ZU ALLERHEILIGEN 2021

Wie jedes Jahr treffen wir uns hier zu Allerheiligen, auf unserem Grundlseer Bergfriedhof, um unserer lieben Verwandten und Freunde zu gedenken, die uns bereits vorausgegangen sind. Und Jahr für Jahr gedenken wir auch der Opfer der beiden Weltkriege. Dabei dürfen wir nicht nachlässig werden. Wir müssen es immer wieder erneuern und immer wieder in die heutige Zeit und in das heurige Jahr übersetzen.

Was sind wir den Opfern schuldig? Welche Lebenseinstellung sind wir ihnen schuldig? Wie viel Dankbarkeit müssen wir jeden Tag aufs Neue fühlen – um den Opfern gerecht zu werden? Um nicht ein schlechtes Gewissen zu bekommen den Opfern und Gefallenen gegenüber. Den Witwen und Waisen, den Verfolgten und Getöteten. Wir müssen ihnen gegenüber treten können und sagen: Jawohl. Wir hatten das Glück in eine wohlhabende und friedvolle Zeit hineingeboren zu werden. Jawohl, wir werden das auch täglich schätzen und achten. Ihr hattet das Glück nicht. Wir haben es. Wir müssen es nur noch gebüh-

rend wertschätzen und verteidigen.

Mein Großvater feierte vor kurzem seinen 95sten Geburtstag. Seinen 18. Geburtstag musste er in Frankreich feiern – mitten an der Front.

Wenn wir uns vorstellen, dass unsere heutigen 18-jährigen morgen in ein sinnloses Schlachtfeld, weit weg nach Frankreich geschickt werden würden.

– Diese Vorstellung ist aus heutiger Sicht, Gott sei Dank, unvorstellbar. Aber noch immer haben wir Zeitzeugen dieser Schicksalsjahre und wir können sie noch immer direkt fragen wie das alles möglich war, warum das war und wie es ihnen ergangen ist. Wir müssen der Generation, die Österreich & Europa nach den Kriegen wieder aufgebaut hat, immer dankbar sein, dass sie aus der Asche ein so schönes und erfolgreiches Land und den Kontinent aufgebaut haben.

Dieser Glaube und diese Kraft sind aber nach wie vor wichtig. Jede Generation muss sich Friede, Freiheit und Wohlstand immer wieder neu erarbeiten und darauf achten. Die meisten von uns sind in den Wohlstand hineingeboren. Und allzu oft nehmen wir zu Vieles als selbstverständlich an. Wir

müssen aber erkennen, dass dieser Friede und das wohlhabende, moderne Leben nur ein hart erarbeiteter Zustand ist – ein Zustand den man erhalten aber auch wieder verlieren kann. Wir müssen daher sehr gut auf die Säulen unseres Wohlstandes und Friedens achten und diese vorleben. Offenheit, Zuversicht, Mitmenschlichkeit, Toleranz, Neugier und Mut sind nur einige dieser Werte.

Helfen wir weiterhin zusammen. Arbeiten wir fleißig weiter an den erfolgreichen Werten unserer Gesellschaft und lassen wir nicht nach, die richtigen Werte zu verteidigen und zu leben. Zum eigenen Schutz und Nutzen – aber auch aus Respekt vor den Opfern der Kriege und vor allem für weiterführenden Wohlstand und Frieden – für unsere Kinder und unsere zukünftigen Generationen in Grundlsee, in Österreich, in Europa und letzten Endes in einer friedvollen Welt.

Bald schon kommen die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel. Wir können diese Zeit nutzen, um uns auf unsere Stärken zu konzentrieren. Auf wichtige Werte und positive Lebenseinstellungen, die vor allem in Krisenzei-

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Grundlsee, 8993 Grundlsee, Tel. 03622/8533-0. F. d. I. verantw.: Bgm. Franz Steinegger. Redaktion und Anzeigenverwaltung: Gemeindeamt Grundlsee, Bräuhof 97, Tel.: 03622/8533-11, Fax: 03622//8533-411, E-mail: amtsleitung@grundlsee.at.

Gestaltung: DESIGNEREI, Bahnhofstraße 153, 8990 Bad Aussee, Bettina Scheck Tel.: 0681/10 540 649. Grundlegende Richtung: Der GRUNDLSEER WASSERMANN dient der unabhängigen Information der Bevölkerung und Interessierter über das Gemeindegeschehen in Grundlsee und erscheint 4-mal jährlich. DER GRUNDLSEER WASSERMANN im Internet: www.grundlsee.at



ten umso nötiger sind und für die eigene Zufriedenheit und ein glückliches Miteinander sorgen.

SKILIFT, LOIPE, EISLAUFEN, EISSTOCK U. V. M.

Winter ist die Zeit für Wintersport. So hoffen wir auch heuer wieder auf eine gute Saison und viele Möglichkeiten unseren Skilift, die Gößler Loipe und die Grundlseer Eisbahnen zu nutzen.

Der Zugang zum Skilift wird trotz Lockdown möglich sein. Unsere fleißigen Mitarbeiter werden wieder alles versuchen um gute Pisten und eine schöne Saison zu ermöglichen. Heuer wurde sehr viel in den Lift investiert. Neues Betriebsgebäude, kraftvolle Schneekanonen, neue Drainagen, neue Stromzugänge, neue Bergstation u. v. m. Für diese umfangreichen Investitionen und Arbeiten bedanke ich mich sehr herzlich bei allen Beteiligten.

Für die Loipen wird sich wieder in bewährter Weise Mario Pölz bemühen und die gewohnt schönen Loipen in Gößl spuren. Diese zauberhafte Klassik- und Skating-Loipe gilt schon seit Jahren als Geheimtipp im Ausseerland. Vielen Dank auch den Gößler Bauern für die kostenlose Benützung der Felder. Eislaufen und Eisstockschießen wird heuer erstmals auch auf den neuen Anlagen im Sportzentrum Zlaim möglich sein. Auf den Flächen der neuen Tennisplätze sowie auf dem Teich vor dem neuen Zlaimwirthaus wird Natureis zur Verfügung stehen. Ebenso werden die Like-

Ice-Flächen in der Sporthalle sowie die Asphaltflächen darunter zur Verfügung stehen. Die Angebote werden laufend vom Narzissendorf und auf den Webseiten von Zlaim und Narzissendorf veröffentlicht – wie auch in dieser Ausgabe des WASSERMANNES – dafür herzlichen Dank.

Eine große Freude und gewaltige Bereicherung ist das neue Zlaimwirthaus. Das hervorragende Küchen-, Service- und Geschäftsführerteam konnte bereits seit Oktober viele begeisterte Gäste bewirten und bekochen. In kürzester Zeit konnte ein fabelhafter Ruf aufgebaut werden. Dafür möchte ich hiermit herzlich gratulieren. Wir freuen uns, dass wir neben dem Wiesencafé nun auch den Zloam Wirt für die Wintersaison haben um hungrige und durstige Wintersportler aber auch weitere Gäste und Besucher bewirten zu können.

Die Baustelle auf der Zlaim geht auch im Winter noch weiter – wofür wir weiterhin um Verständnis bitten möchten. Dafür sind schon viele Angebote und Neuerungen möglich und stehen zur Verfügung. Hier sei auch die neue Holzwerkstatt besonders hervorgehoben. Eine außergewöhnliche und weitum einzigartige Holzwerkstatt für Kinder, Jugendliche – alleine oder samt ganzer Familien – mit vielen tollen Angeboten. Ebenfalls eine große und schöne Bereicherung für die Zlaim und neben dem Wintersport ein zusätzliches Angebot für handwerklich Interessier-

te. Zu guter Letzt werden sicher wieder die alt- und gut bekannten Eisbahnen in der Gemeinde mit großem Engagement gegossen werden. Hoffentlich können die beliebten Eisschießen heuer wieder stattfinden. Vielen Dank Euch allen für Euer Engagement! Bitte nutzt die Angebote und Möglichkeiten in unserer Gemeinde und erzählt sie weiter. Ich wünsche für das heurige Jahr eine gute und erfreuliche Wintersaison 2021/2022.

FINANZIELLE ZUSCHÜSSE VOM LAND

Auch heuer konnten wir wieder sehr erfolgreich mit dem Land Steiermark um benötigte Gelder für Projekte in unserer Gemeinde verhandeln. Trotz der bereits zweijährigen Krise wurden auch heuer wieder gute finanzielle Zuschüsse für folgende Projekte zugesagt: Zuschuss zum neuen Tanklöschfahrzeug der FF Grundlsee, Sanierung der Mittelschule Bad Aussee, neues öffentliches WC im Bereich Holzplatz, Verbesserungen und neue Sicherungen für die Volksschule Grundlsee, Ufersicherung Freibad Au, Wegsanierung Arimoos, neue Möblierung im Trauungs- und Sitzungsraum der Gemeinde sowie weitere finanzielle Unterstützungen in die Sportstätten

Zlaim. Die finanzielle Entwicklung in unserer Gemeinde verläuft weiterhin sehr positiv, trotz der Vielzahl an Projekten die in den letzten Jahren umgesetzt werden konnten.

GRUNDLSEER ADVENT

Auch heuer wird der Grundlseer Advent wieder nur in reduzierter Form stattfinden können. Im Gemeindepark wird jedoch die beliebte Krippe wieder in vollem Glanz erstrahlen. Großer Dank gebührt allen ehrenamtlichen Mitarbeitern des SEER ADVENT für diese wertvolle Arbeit. Das Kunstwerk wird uns wieder die gesamte Adventzeit und darüber hinaus begleiten und wird wieder viel Freude und Bewunderung auslösen.

FROHE WEIHNACHTEN

In diesem Sinne wünsche ich Euch im Namen aller Gemeinderäte und im Namen der Mitarbeiter aus Amt und Bauhof für die Adventzeit und das kommende Weihnachtsfest sowie für den Jahreswechsel und das kommende Jahr alles erdenklich Gute. Viel Gesundheit, Glück und Wohlergehen im neuen Jahr.

*Euer Bürgermeister
Franz Steinegger*

Sie sind kein Grundlseer Gemeindebürger und wollen über das Geschehen in Grundlsee informiert werden?

Der „Grundlseer Wassermann“ erscheint 4x im Jahr und kann für € 30,- im Jahr (außerhalb Österreichs € 40,-) abonniert werden. Bestellungen unter der Tel.-Nr.: 03622/8533-11 oder per mail: amtsleitung@grundlsee.at



Neuer Kommunaltraktor für Grundlsee

Bei der Gemeinderatssitzung am 19. Mai 2021 wurden die Weichen zur Ersatzbeschaffung des Kommunaltraktors gestellt.

Der neue Traktor Steyr 4125 CVT Profi ersetzt den 27 Jahre alten Traktor des Bauhofs. Das bisherige Fahrzeug war in die Jahre gekommen und sehr reparaturbedürftig. Der neue Traktor samt Zusatzgeräten wurde über die Bundesbeschaffung GmbH in Kooperation mit der Bulla Landtechnik GmbH und der Fa. Danglmaier angekauft. Die Kosten belaufen sich auf € 162.000,- wobei das Land Steiermark 50 % der Anschaffungskosten übernimmt. Der alte Steyr 9094 konnte um € 18.000,- ver-

kauft werden. Der Rest wird von der Gemeinde Grundlsee getragen. Das neue Fahrzeug ist mit Schneepflug, Streugerät, Frontlader, Schaufeln und Schneeketten ausgestattet und wurde der Bauhofmannschaft am 12. Oktober feierlich übergeben.

„Durch die Ersatzbeschaffung des Gemeindefraktors ist der Fuhrpark der Gemeinde Grundlsee wieder sehr gut aufgestellt und voll einsatzfähig“, freut sich Bürgermeister Franz Steinegger.



v.l.n.r: Bürgermeister Franz Steinegger, ein Teil der Bauhofmannschaft mit Bauhofleiter Helmut Gasperl, Amtsleiter Markus Mayerl und Franz Fischereeder von der Bulla Landtechnik GmbH.




In der **Bäckerei Schlögel** gibt es viele weihnachtliche **Köstlichkeiten**:
Ausseer Kletzenbrot, Apfelbrot, Weihnachtsstollen, hausgemachte Weihnachtsbäckerei.

Wir würden uns über einen Besuch von den Grundlsee/innen beim letzten Bäcker von Bad Aussee–Grundlsee freuen.

Ein besinnliches **Weihnachtsfest** und ein **gesundes neues Jahr** wünscht
Fam. Schlögel & Mitarbeiter.



seit 1890
Bäckerei schlögel

8990 BAD AUSSEE, Ischler Straße 69
Tel. 03622/52497
Filiale Grundlsee, Tel. 03622/86047



Aus dem Bauhof



Die neue Bergstation beim Zlaimlift.



NEUE ÖFFENTLICHE WC-ANLAGE BEIM TOPLITZSEE

Nach Vorbild der im Jahr 2019 errichteten WC-Anlage beim Freibad auf der Au wurde von der Gemeinde Grundlsee auch eine öffentliche Anlage beim Toplitzsee errichtet. Es handelt sich dabei um einen fertig eingerichteten WC-Container welcher von der Mannschaft des Bauhofes Grundlsee in liebevoller Arbeit verschönert und der Umgebung angepasst wurde. Ein Dachstuhl mit Holzeindeckung und Holzdachrinnen wurde aufgesetzt sowie eine steirische Schalung montiert. „Der Toplitzsee ist ein ganzjährig beliebtes Ausflugsziel und die Gemeinde Grundlsee kann jetzt eine zeitgerechte WC-Anlage mit Trinkwasser bieten“, freut sich Bürgermeister Franz Steinegger.

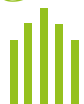


Neu gepflasterter barrierefreier Zugang zum Pavillion.



Eine der letzten Ausfahrten vor dem Schnee ...

Besinnliche Festtage und alles Gute im neuen Jahr wünscht



Liegenschaftsverwaltung

Griesshofer

Ihre Verwaltung vor Ort!



8990 Bad Aussee | Chlumeckyplatz 3 | office@griesshofer.at | Tel.: +43(0)3622/54477

Der GRUNDLSEER WASSERMANN im Gespräch

Im Zuge des Kanalbaus im Ortsteil Sattl hat sich die dortige Bevölkerung entschlossen eine neue Wasserversorgungsanlage zu errichten. Alfred Seethaler wurde als Obmann der Wassergenossenschaft Tressensattl gewählt.

GRUNDLSEER WASSERMANN: Warum habt Ihr Euch am Sattl für den Bau einer neuen Wasserversorgungsanlage entschieden?

Alfred Seethaler: Als das Projekt Kanalbau endgültig spruchreif wurde und vor der Umsetzung stand, haben wir uns erstmals mit dem Gedanken gespielt, unsere veralteten Anlagen durch ein neues Leitungsnetz zu ersetzen. Der große Vorteil für uns war die Mitbenützung der zu errichtenden Kanalkünette. Somit haben wir uns hohe Grabungskosten erspart.

GRUNDLSEER WASSERMANN: Welche Kosten sind für Euch entstanden und wie wird das Projekt finanziert?

Alfred Seethaler: Die neue Versorgungsanlage wird

uns ca. netto € 270.000,- kosten. Finanziert wird die Anlage mit den jeweiligen Anschlussgebühren sowie mittels Darlehen auf ca. 15 Jahre. Weiters kann eine Förderung in Höhe von ca. 30% lukriert werden.

GRUNDLSEER WASSERMANN: Kannst Du uns die neue Anlage in einfachen Worten technisch erklären?

Alfred Seethaler: Die Quelle befindet sich am Grundstück von Hans Stüger im Bereich Lamersberg, der uns das Grundstück kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Dort befindet sich auch der Quellsammler in dem die Steuerung, Pumpe und UV-Anlage eingebaut sind. Von dort wird das Wasser ca. 140 Höhenmeter zum Hochbehälter

am „Kaunzn-Brand“ (oberhalb GH Trisselwand) gepumpt. Vom Hochbehälter aus werden dann die Abnehmer mit Trinkwasser versorgt, wobei die Pumpleitung und Versorgungsleitung dieselbe Leitung ist.

GRUNDLSEER WASSERMANN: Wieviel Häuser werden von der Wassergenossenschaft Tressensattl aktuell mit Trinkwasser versorgt?

Alfred Seethaler: Die Wassergenossenschaft hat derzeit 16 Mitglieder, wobei der Großteil bereits am neuen Netz angeschlossen ist. Die weiteren Anschlüsse werden sukzessive errichtet. Die Schüttingung der Quelle ist ausreichend, um den gesamten Bestand im Ortsteil Sattl zu versorgen.

GRUNDLSEER WASSERMANN: Was hat Dich dazu bewegt, Dich als Obmann zur Verfügung zu stellen bzw. welche Voraussetzungen muss man eigentlich mitbringen?

Alfred Seethaler: Für mich als Gemeinderat der Gemeinde Grundlsee war es selbstverständlich mich als Obmann der neuen Wassergenossenschaft zur Verfügung zu stellen. Ich danke aber allen Mitgliedern für die Unterstützung bei der Planung und Umsetzung. In der nahen Zukunft muss ich noch die Prüfung zum Wasserwart ablegen. Des Weiteren müssen wir jährlich eine Mitgliederversammlung abhalten.

GRUNDLSEER WASSERMANN: Danke Fred für das Gespräch und viel Freude mit Eurer neuen Anlage!





Die Kanalisation am Tressensattel ist fertig

Mit der Errichtung der Ortskanalisation in den Ortschaften Sattl und Lamersberg und des Ableitungskanals nach Untertressen ist nunmehr die ganze Gemeinde Grundlsee an die öffentliche Kanalisation angeschlossen.

Bereits in den 70er Jahren wurden in Grundlsee die ersten Schmutzwasserkanäle errichtet. Die Abwässer aus dem Gemeindegebiet werden in Folge über Verbandskanäle in die Kläranlage des Wasserverbandes Ausseerland eingeleitet, welche rund 1,5 km unterhalb des Bahnhofs Bad Aussee an der Koppentraun gelegen ist. Hier erfolgt die Reinigung der Abwässer und die Ausleitung der gereinigten Wässer in die Koppentraun.

Im sechsten und letzten Kanalbauabschnitt sind nunmehr weitere 1870 Laufmeter Kanäle und 25 Hausanschlüsse hinzugekommen. Und dieser letzte Bauabschnitt war wohl baulich der anspruchsvollste: Vom Gasthof Triselswand bis zum Anschluss an den Bestand im Mosenweg musste eine Höhendifferenz von rund 210 m überwunden werden, stellenweise betrug das Gefälle 45 %. Zudem stand im oberen Bauab-

schnitt der Kalkfels meist bereits in geringen Tiefen an. Dieser musste zur Verlegung der Rohre in ausreichender Tiefenlage mühsam aufgeschrämt werden. Eine herausfordernde Aufgabe für die Kanalbaupartie der ausführenden Firma Porr, Zweigniederlassung Öblarn, welche diese Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt hat. Mit dem Kanalabschnittsweise mitverlegt wurden auch die Wasserleitungen

der neu gegründeten Wassergenossenschaft Tressensattel sowie ein LWL-Leerrohr für einen zukünftigen Breitband-Internet Ausbau. Zur Finanzierung der nicht unerheblichen Baukosten in Höhe von rund € 500.000,- können von der Kommunalkredit Fördermittel in der Höhe von 27 % der Gesamtinvestitionskosten und vom Land Steiermark 12 % bezogen werden.





Die Zläim im Spätherbst 2021

Die Arbeiten an den Sportstätten in der Zläim gehen mit großen Schritten voran. Durch diverse Umplanungen und Materialknappheit durch die Pandemie ist man mit dem Zeitplan aber ein bisschen im Hintertreffen. Dafür werden wir aber mit sehr schönen und funktionell ausgezeichneten Anlagen belohnt.

TENNISPLATZ

Der Tennisplatz wird schon einige Zeit bespielt. Die Beleuchtung ist installiert und wird mit Fertigstellung der Halle in Betrieb gehen. Das Wasser für den Betrieb als Eisstock- und Eislaufplatz wird in den kommenden Tagen abgeschlossen.

Am Klubgebäude wird ebenfalls mit Hochdruck gearbeitet, die Ausstattung des öffentlichen WCs nimmt auch schon Gestalt an.

SPORTPLATZ & HALLE

Der Sportplatz wird erst im

Frühjahr als letztes Glied in der Kette, fertiggestellt werden.

Auch in der Multifunktionshalle wird an allen Ecken gearbeitet. Derzeit ist schon die Bande errichtet und auch die Terrasse wurde schon wasserdicht gemacht. Eine Eisenstiege führt außen hinauf. Die Fenster im Klubraum der Stocksützen sind bereits montiert und Wasser und Kanal angeschlossen. Die Galerie wird wohl als nächstes fertiggestellt werden. Im Anbau, der als Lagerraum genutzt wird, ist bereits ein Rolltor eingebaut. Die Beleuchtung ist derzeit im Endstadium der Planung und wird zeitnah kommen. Hier hoffen wir, dass die Ausleuchtung perfekt ist, wie es sich für so einen herrlichen Hallenbau gehört. Es wird also sehr bald so weit sein, dass die Halle benutzt werden kann.

LIFTANLAGE

Die bereits fertiggestellte



Der Pistenbully in seinem neuen Zuhause.

Pistengerätegarage ist ein wahres Schmuckkästchen geworden. Wir haben hier alles, was für einen geordneten Liftbetrieb notwendig und sinnvoll ist. Nun aber zur Liftanlage die uns und vor allem der Bevölkerung von Grundlsee und deren Gästen sehr am Herzen liegt: Beginnend beim Betrieb der Anlage, die nun komplett auf Strombasis umgestellt wurde, ist auch die Notbeleuchtung auf Batteriebasis als Puffer errichtet wor-

den. Auch bei der Beschneidung hat sich sehr vieles ereignet. Wir haben zwei Stück Techno Alpin TF 10 und eine Lanze TF 4, wohl gebraucht aber mit wenigen Betriebsstunden, angekauft. Die Rohrleitungen wurden adaptiert, so dass wir den Kinderlift früher und schneller beschneien können. Weiters können wir auch während des Liftbetriebes, eine Seite beschneien, ohne den Betrieb zu beeinträchtigen – was eine große Qua-



**ELEKTRO
HENTSCHEL**
IHR HEIMISCHER ELEKTROFACHHÄNDLER

Ihr Partner für



expert



🏠 8992 Altaussee 49
☎ 03622 / 71 673

✉ elektro@hentschel.at
💻 elektro.hentschel.at



litätsverbesserung bringen wird. Das Lifthüttl beim Aufstieg war in die Jahre gekommen und wurde in der Vorsaison durch einen kleinen Container ersetzt. Vor zwei Wochen haben die Mitarbeiter des Bauhofes diesen nun in ein wahres Schmuckkästchen verwandelt. Dazu wurde das von der Fa. Holzbau Köberl gespendete Lärchenholz verwendet. Danke für das Holz und die kompetente Arbeitsausführung. Der Kinderlift hat ein neues Seil bekommen und Christian und Sepp haben durch den Bau von Drainagen und Geländeangepas-

sung das ihre dazu beigetragen, dass auch hier spürbare Verbesserungen erreicht wurden. Eine gewisse Einschränkung wird es leider auch in der kommenden Saison durch den weiteren Ausbau, sprich Dorf C und Klangwerkstätte, geben. Wir alle werden uns aber bemühen, dass diese so gering als möglich gehalten werden. Die Parkplatzsituation wird ziemlich so wie im letzten Jahr werden. Wir hoffen, dass im unteren Teil bei den Tennisplätzen genügend Parkplatz angeboten wird.

RODELBAHN

Die Beleuchtung konnte

aufgrund des Wintereintrittes nicht fertiggestellt werden – somit kann die Rodelbahn nur am Tag in Betrieb genommen werden.

Aufgrund der erfreulichen Schneelage laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren und wir hoffen auf einen frühen Saisonbeginn Mitte Dezember.

Wir bemühen uns gemeinsam mit allen an der Baustelle beteiligten Firmen, Arbeitern, Grundbesitzern und den verantwortlichen Personen um einen möglichst reibungslosen und verantwortungsbewusst-

ten Ablauf. Hier wollen wir aber auch den Grundbesitzern und der ÖBf-AG ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit danken, ohne die es keine Sportstätten in diesem Ausmaß geben würde.

Es bleibt uns jetzt noch die schöne Aufgabe, Euch allen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022 zu wünschen

*Das Team der Zlaim mit
Christian Kain, Bernhard
Dünser, Sepp Laimer und
Peter Sedlacek*



Die Stockhalle im Endausbau.

Preisliste 2021/2022

Zeitkarten:	Erwachsene	Kind bis 15 J.
10.00–13.00 Uhr	15,-	11,-
12.30–16.30 Uhr	18,-	14,-
10.00–16.30 Uhr	20,-	15,-
14.00–16.30 Uhr	16,-	12,-

10 Punkte-Karte :	16,-	12,-
--------------------------	------	------

Kleinkinder-Zeitkarte (bis zu 6 Jahren):

10.00–13.00 Uhr		4,-
13.00–16.30 Uhr		5,-
10.00–16.30 Uhr		7,-
16.30–20.00 Uhr – Kleinkinder Nachtschilaf bis 6 Jahren		5,-

Zeitkarten Nachtschilaf

2 Stunden:	14,-	10,-
12.30–20.00 Uhr (inkl. Nachtschilaf)	22,-	16,-
16.30–20.00 Uhr (Nachtschilaf)	18,-	11,-
10.00–20.00 Uhr	25,-	18,-

Nachtschilaf NUR Freitag (Ferienbetrieb möglich)

Nachtschilaf Buchung Liftanlage:

Jederzeit extra buchbar	1 Std.	180,-
	2 Std.	320,-
	3 Std.	450,-

Grundlsee Fremdenverkehrsförderungs- und Betriebs-GesmbH.
 Telefon: 03622/86001 oder Christian Kain: 0676/30 52 141
 E-Mail: g.kroiss@grundlsee.at oder peter.sedlacek@aon.at
 www.skilift-grundlsee.at



**Individuell
zusammengestellte**

Gescheukkörbchen

**mit Produkten
vom Buttererhof**

Öffnungszeiten Hofladen in Gößl:
 jeden Dienstag und Donnerstag von 15-17 Uhr
 und gerne nach tel. Vereinbarung bei Elisabeth Klanner
 unter der Tel.-Nr.: 0664/92 70 492



FISCHERLADEN Kainisch

📍 Kainisch 103 | 8984 Bad Mitterndorf
☎ 03624 / 289

9.00 bis 13.00	<input checked="" type="checkbox"/> Mo	13.00 bis 17.00
9.00 bis 13.00	<input type="checkbox"/> Di	13.00 bis 17.00
9.00 bis 13.00	<input type="checkbox"/> Mi	13.00 bis 17.00
9.00 bis 13.00	<input type="checkbox"/> Do	13.00 bis 17.00
9.00 bis 13.00	<input type="checkbox"/> Fr	13.00 bis 17.00
9.00 bis 13.00	<input type="checkbox"/> Sa	
	<input type="checkbox"/> So	

FISCHERLADEN Bad Aussee

📍 Altaussee Str. 356 | 8990 Bad Aussee
☎ 03622 / 53 760

	<input type="checkbox"/> Mo	
	<input type="checkbox"/> Di	
	<input type="checkbox"/> Mi	
9.00 bis 13.00	<input checked="" type="checkbox"/> Do	17.00 bis 19.00
9.00 bis 13.00	<input checked="" type="checkbox"/> Fr	17.00 bis 19.00
9.00 bis 13.00	<input checked="" type="checkbox"/> Sa	
	<input type="checkbox"/> So	

ONLINESHOP www.FlossenBox.at

🚚 Österreichweite Express-Zustellung
❄ Eisgekühlte Ware bis vor Ihre Haustüre



SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN BEIDER LÄDEN

24. Dezember: 8.00 bis 12.00 Uhr
31. Dezember: 8.00 bis 12.00 Uhr
3. Jänner: GESCHLOSSEN

KULINARISCHES GESCHENK GESUCHT?

Die FlossenBox bringt den Ausseer Saibling eisgekühlt direkt zum Beschenkten nach Hause: www.FlossenBox.at

Webshop, Rezepte und mehr:
www.FischereiAusseerland.at

Ihre Vorbestellung

Für die Feiertage werden **KEINE VORBESTELLUNGEN** entgegengenommen. Kommen Sie einfach in unsern Läden vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUSNAHME:
Steirischer Karpfen
sowie Karkassen.

Tel: 03624 / 289



Tatooostudio eröffnet

Liebe Grundlseer,
ich möchte mich bei Euch vorstellen: Mein Name ist Simon Peer und seit einem Jahr habe ich mir meinen Traum verwirklicht und bin nun Tätowierer.

Wir haben lange nach einer geeigneten Lokation gesucht und seit einem Monat sind wir nun bei Euch in

Grundlsee, Bräuhof 44 im Haus der Familie Lacroix. Ab Mitte 2022 bieten wir auch Piercings an, meine Freundin Julia macht gerade die Ausbildung zur Diplomierten Piercerin.

Gerne könnt Ihr innerhalb unserer Geschäftszeiten unter der **Tel.-Nr.: 0677/**

644 84 198 anrufen, zu uns ins Studio kommen und einen Termin für Euer Wunschmotiv ausmachen oder einen Gutschein erwerben.

Momentan dürfen wir laut den Corona-Maßnahmen nur genesene und geimpfte Personen tätowieren.

DIE SCHWARZMALEREI



TATTOO ARTIELIER

Kulturelle ARGE

Lockdown – und wir dürfen heuer wieder nicht unseren traditionellen Adventmarkt im Kaiserlichen Stall durchführen! Alle Mitwirkenden hätten sich schon so gefreut, aber es soll nicht sein. Vieles wurde in liebevoller Handarbeit angefertigt und vorbereitet – bitte, liebe Grundlseer, wendet euch bei Interesse direkt an die „Erzeuger“ (Christl Fuchs, Elisabeth Hegner, Sabine Köberl, Andrea Köberl, Nora Schönfellinger, Lena Kremser, Gerhard Treitler, Heidi Amon, Waltraud Haim, Franz Stöckl).

Wir wünschen allen Bewohnern und Gästen von Grundlsee ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr – bleibts g'sund!

Nora Schönfellinger
Obfrau

Service im Lockdown

Eck am See:

Vormittag geöffnet, Lebensmittel des täglichen Bedarfs, Bestellservice, Kaffee to go. Montag–Samstag 8–10 Uhr im Lockdown, danach normale Geschäftszeiten: 8–11 u. 15–19 Uhr.

Fischerhütte am Toplitzsee:

öffnet am 18. 12., ansonsten wird Abholung angeboten

Gasthof Stöckl:

bietet Sa + So von 11.30–14 Uhr Abholung an

Max's Gourmet:

bietet Abholung an

Schlögel Bäckerei + Café:

Mo–Sa vormittags geöffnet

Unimarkt:

normale Öffnungszeiten, Zustellung durch Kalina möglich.

Zloamwirt:

bietet Take Away an



Johannes Gasperl (Hennermann)
Telefon: 0660 / 529 09 87

Ich berate Sie gerne unverbindlich und kostenlos!

office@bioalternate.net | www.bioalternate.net

Ihr Meisterbetrieb für Gas - Wasser - Heizung

Rüsten Sie **JETZT** Ihr
Heizsystem um!
Sie sparen Heizkosten
und erhalten Fördergeld!





Der neu eröffnete Zloam Wirt

Die Grundlseer haben ein neues Wirtshaus in der Zloam. Seit 8. Oktober hat der Zloam Wirt seine Pforten geöffnet und seither hat sich schon viel getan.

DIE ERÖFFNUNG

Lange hat das ganze Team auf diesen Tag hingearbeitet, doch bevor wir so richtig losgelegt haben, wollten wir auf Nummer sicher gehen und wirklich nichts dem Zufall überlassen: am Tag vor der Eröffnung fand ein Probeessen statt, bei dem Gäste zu unterschiedlichsten Zeiten ins Wirtshaus kamen und die verschiedenen Gerichte auf der Speisekarte bestellten. Der Respons der Gäste und das interne Feedback gaben uns den letzten Schliff und die innere Sicherheit, dass wir mit unserem Team und dem Speisenangebot auf dem richtigen Weg sind. Voller Motivation durften wir ab 8. Oktober die ersten Gäste bekochen und bedienen und bald auch die ersten Geburtstags- und Firmungsfeiern ausstatten. Beflügelt von den positiven Kritiken plantent wir den ersten Event im Zloam Wirt.

ZLOAM WIRT MUSI-FRÜHSCHOPPEN

Am 26. Oktober starteten wir mit dem ersten Musi-Frühshoppen. Ein herzliches Danke nochmals an die Kreuzsaitnusi, die mit ihrem musikalischen Beitrag für großartige Stimmung sorgte.

Voller Stolz dürfen wir berichten, dass von vielen Besuchern das Bradl aus der Küche von Küchenchef Johannes Ganisl, als „Dos beste, des i jemois gessen hob“ ausgezeichnet wurde.

Es hat uns riesig gefreut, so viele bekannte Gesichter aus der Nachbarschaft und dem gesamten Ausseerland begrüßen zu dürfen. Vielen Dank an alle Gäste, die uns bisher besucht haben und großen Dank an alle Unterstützer unseres Projekts in der Zloam. Wir freuen uns auf weitere lustige, musikalische und kulinarische Treffen im Zloam Wirt. Der Zloam Wirt Musifrühshoppen wird jedenfalls ein fixer Bestandteil unseres Programms.

UNSER KÜCHENCHEF JOHANNES GANISL

Ein wahrer Glücksfang ist uns gelungen, als wir Johannes Ganisl an(s) (Ausseer-)Land ziehen konnten. Ein junger Salzburger Koch, der bereits große Erfahrungen in inländischen und ausländischen Sternenhäusern gemacht hat und als Chefkoch hier im Zloam Wirt sein Können zeigt. Auch wenn ihn sein Ausbildungsweg über die Schweiz und Irland wieder zurück nach Salzburg und jetzt ins Ausseerland brachten, liegt ihm vor allem oder vielleicht gerade deshalb, die gute bodenständige österreichische Küche sehr am Herzen.

Wir sind stolz darauf, dass der Großteil der mit viel Liebe und Sorgfalt gewählten Produkte von heimischen und regionalen Lieferanten kommt. Die Landwirte aus Grundlsee, die Alles dafür geben um Lebensmittel in



hoher Qualität zu produzieren sind unsere wertvollen Partner.

Auf Basis dieser qualitativ hochwertigen Produkte kreiert Johannes Gerichte, die auf der klassischen österreichischen Wirtshausküche aufbauen. Schmackhafte, bodenständige Speisen zu einem ehrlichen Preis und (mehr als) zufriedene Gäste, das ist unser Grundsatz und wir geben täglich unser Bestes dies zu erreichen.

FERTIGSTELLUNG

Es wurde uns zugetragen, dass man wie folgt über den Zloam Wirt spricht: „Dos Essn is guat, oba es hallert!“. Dazu dürfen wir berichten: Wir arbeiten daran. Aber da wir für die Akustik eine professionelle Lösung anstreben, haben wir hier noch die Expertise von DI Anton Frick eingeholt. Durch die Tischlerei Amon werden entsprechende Maßnahmen gesetzt, um auch die Raumakustik in eine Wohlfühlakustik zu wandeln.

Auch das eine oder andere fehlende Dekoelement, Leuchten, die Fertigstellung der Trüföstuben und andere Kleinigkeiten wie Beschilderungen stehen noch auf unserer To Do Liste.

FEIERN BEIM ZLOAM WIRT

Die Räumlichkeiten beim Zloam Wirt sind ideal für größere oder kleinere Feiern für jeden Anlass. Entweder das ganze Wirtshaus oder nur die Galerie und die Trüföstubn, ein separierter Raum, der sich – technisch bestens ausgerüstet – auch ideal für kleinere Seminare eignet, stehen zur Verfügung.

HEUTE BLEIBT DIE KÜCHE KALT

„In unserem „Auslandsjahr“ in Salzburg, blieb uns oft aus Mangel an Zeit, nichts anderes übrig als uns Essen nach Hause zu bestellen. Uns war bald klar, dass wir dieses Service auch gerne in unserem Wirtshaus anbieten möchten“, so Jakob Zand.



Unsere aktuelle Take away Speisekarte findet man auf Facebook, Instagram und unter www.zloam.at/de/wirthaus-zloam.html

DIE „IN 15 MINUTEN ZUM GOURMET-MENÜ“ TAKE AWAY BOX

Als wir mit Johannes die Take Away Karte besprachen, merkten wir schon, dass hier noch etwas ganz Besonderes daherkommt. Kurz darauf präsentierte er uns seine Gourmet Take Away Box. Dabei bleibt die Küche nicht ganz so sauber, aber mit ein paar Handgriffen be-

kommt z. B. die Ente mit ihrer Glasur das perfekte Finish und so zaubert man mit der Gourmet Box ohne viel Aufwand ein sensationelles Gericht auf den Tisch. Für den ganz besonderen Anlass oder einfach nur weil man sich und seine Lieben einfach mal wieder so richtig verwöhnen möchte. Die erste Kreation von Johannes Ganisl ist die: „Ente gut alles gut“-Bauern Enten Box (Bauern Ente, Blaukraut, Serviettenknödel, Entenjus). Als Nachspeise gibt es Maroni-Mousse Törtchen, Zwetschke und dazu

eine Flasche Rotwein. Weitere Boxen sind in Planung.

DER EINKEHRSCHWUNG

Nun hoffen wir auf viel Schnee und eine tolle Wintersaison in der Zloam. Was gibt es Schöneres als an einem sonnigen Wintertag nach der Pistengaudi auf einer gemütlichen Terrasse eine Tasse Tee – mit oder ohne geistigen Inhalt – und eine deftige Jause zu genießen. Unser Küchen- und Serviceteam ist jedenfalls bereit und freut sich auf die Wintersaison.



Restaurantleiterin Tamara Strasser & Küchenchef Johannes Ganisl.

Sportarena Zloam

Wer in den letzten Wochen in der Zloam war, konnte eines nicht übersehen: die stetig wachsende Eis- und Multifunktionshalle in der neuen Sportarena Zloam.

STÄTTLICHE VIELFALT

Nicht nur die Eis- und Mehrzweckhalle, die nun fast wie ein ‚landmark‘ das Erscheinungsbild der Sportarena Zloam prägt, sondern auch viele andere sportliche Möglichkeiten werden nun nach und nach in der Sportarena umgesetzt.

ZIMMERGWEHLER

Eigentlich nicht in der Sportarena, aber doch in der Zloam, bekommen die Zimmergwehler in der Holzwerkstatt eine neue Heimat. Der Raum hat für die professionelle Ausübung die ideale Distanz und wir freuen uns sehr, dass auch dieser Traditionssport in der Zloam zu Hause ist.

EISLAUFPARADIES

Eislaufen kann man ab ca. Mitte Dezember bei jeder Witterung. Wenn das Wetter nicht mitspielt oder die Pis-

ten zu wenig Schnee haben, dann sorgen die „Like Ice Platten“, die unsere Halle so besonders machen, das ganze Jahr für beste Verhältnisse zum Eislaufen. Natürlich geht nichts über ein spiegelndes Natureis und darum wird, sobald die Temperaturen es zulassen, der Tennisplatz zum Eistraum. Wir danken jetzt schon den Stockschiützen, die als echte Spezialisten für perfektes Eis sorgen werden.

Auch der zugefrorene Teich vor dem Wirtshaus wird der perfekte Ort, wo eislaufbegeisterte Kinder und Erwachsene ihre Pirouetten drehen können, bevor sie einen wärmenden Glühmost oder Kinderpunsch bei uns im Zloam Wirt oder bei Barbara und Robert im Wiesencafé Zloam genießen. Ob Indoor oder Outdoor, eines ist für uns sonnenklar:

Auch wenn sich die Sonne vielleicht manchmal im Winter versteckt oder der Frost auf sich warten lässt – in der Zloam wird's eine Eisdisco geben. Das wird ein ganz besonderer Event – das versprechen wir Euch!

EISSTOCKHIMMEL

Wovon träumt der Stockschiütze? Von der perfekten Asphaltbahn, spiegelglattem Eis und das am besten das ganze Jahr und bei jeder Witterung. Wir sind überzeugt, dass Grundlsee für das, was hier gemeinsam mit der Gemeinde und den Vereinen entsteht, von vielen beneidet wird. Stockschießen auf international zertifiziertem Kunststoffeis das ganze Jahr über in einer Halle. Darunter perfekter Asphalt für Asphaltturniere und Tennisplätze, die bei entsprechenden Witterungsverhältnissen

vereist und für die Stocksportler beispielbar gemacht werden. So viele Möglichkeiten, unseren traditionellen Volkssport auszuüben, findet man wohl selten wo.

SCHISCHULE ZLOAM

Gemeinsam mit der Schischule Loitzl wollen wir heuer erstmals einen Schischulbetrieb mit Schiverleih in der Zloam etablieren. Geplant sind ein Schiverleih, Schireparatur und -einstellung und ein Schilehrer vor Ort. Dieses Service ist natürlich auch ein Plus für die Tourenskigeher, für die der Ressen ein beliebtes Ziel darstellt. Als Homebase für die Schischule wird als vorübergehende Lösung ein Container dienen. Dieses Projekt ist derzeit noch in Arbeit, wir hoffen auf eine baldige Umsetzung.



Holz- und Kreativwerkstatt Zloam

Rechtzeitig vor den Herbstferien durften wir unser Herzensprojekt, die Holz- und Kreativwerkstatt Zloam eröffnen.

WEIHNACHTS- BASTELWERKSTATT

Magdalena Köberl ist unsere Kreativ-Fee. Neben der Betreuung der Holzwerkstatt, kreiert sie Kurse und Workshops am laufenden Band.

Gerade jetzt zur Weihnachtszeit möchten wir Euch ans Herz legen, einen Blick in unseren umfangreichen Veranstaltungskalender unter www.zloam.at/de/veranstaltungen-in-der-zloam.html zu werfen. Ihr werdet staunen was hier im Advent und rund um Weihnachten und Silvester alles geboten wird.

SELBSTGEMACHTES UNTERM CHRISTBAUM

Vom Weihnachtsschmuck-, Nikolaussackerl- oder Glücksbringerbasteln bis hin zum Bauen und Verziern eines Lebkuchenhauses – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Auch Erwachsene treffen sich in der Kreativwerkstatt zum Adventkranz binden, Krippe bauen oder zum Herstellen von Naturkosmetik.

Alle diese Kurse und Work-

shops bieten natürlich eine gute Gelegenheit dem Christkind zur Hand zu gehen und die Liebsten mit einem selbstgemachten Weihnachtsgeschenk zu überraschen.

KLEINE UND GROSSE HANDWERKER

Die Holzwerkstatt hat jeweils Freitag, Samstag, Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. In den Ferien meist täglich.

Man sucht sich ein Werkstück aus, das man gerne bauen möchte und erhält das dazu benötigte Material. Mit Unterstützung der BetreuerInnen fertigt man schrittweise das Werkstück. Nach Fertigstellung kann es beliebig verziert und mit nach Hause genommen werden.

Die Werkstücke werden laufend erweitert und saisonal angepasst, sodass auch nach mehrmaligen Besuchen in der Holzwerkstatt nie Langeweile aufkommt. Derzeit kann man unter anderem zwischen Futterhäuschen, Nistkästen, Flugzeugen, Dampfschiffen, Wichtel und vie-

lem mehr auswählen.

Gerne bieten wir auch die passende Geburtstagsfeier für Kinder mit Bastelspass, Tortenessen, einer Jause danach oder einer Schnitzeljagd an. Gerne auch in Verbindung mit dem Reitstall, hier gibt es tolle Angebote.

Am Geburtstag wollen die Kinder etwas ganz besonderes erleben. Die Holz- und Kreativwerkstatt Zloam ist dafür der perfekte Ort. Werkeln, Sägen, Basteln, Toben, eine Schatzsuche mit der Ponykutsche, Eislaufen oder eine bunte Mischung aus allem – die Zloam macht's möglich. Auch für die passende Dekoration, Speis und Trank ist gesorgt.

Wir durften schon den einen oder anderen Kindergeburtstag in der Holz- und Kreativwerkstatt erleben. Das Lachen der Kinder und die Freude, die sie beim Werkeln haben und vor allem der Stolz, mit dem sie ihren Eltern ihre Werkstücke präsentieren, sind für uns das schönste Geschenk und erfüllen uns wiederum auch mit Stolz.



KUNST & KREATIVITÄT

Schon der „Maler vom Grundlsee“, wie Hanns Kobinger bezeichnet wurde, erwähnte die Zloam als seine Heimat. Wir wollen in der Zloam für alle, ob Einheimische oder Gäste, Groß oder Klein, Alt oder Jung, einen Ort der Kreativität, der Begegnungen und der Vielfalt schaffen.

Habt ihr ein Hobby oder ein besonderes Talent, das ihr gerne als KursleiterIn weitergeben wollt? Dann meldet Euch bitte gerne bei uns. Es besteht auch die Möglichkeit, die Holz- und Kreativwerkstatt für eigene Veranstaltungen zu mieten.

Die Möglichkeiten in der Zloam sind so bunt wie das Leben selbst!

Bis bald in unserer Holz- und Kreativwerkstatt!

Zeitpolster-Gutscheine schenken

Jetzt schon an Weihnachten denken und Zeitpolster-Gutscheine schenken.

Alle Jahre wieder stellen wir uns dieselbe Frage: Was sollen wir schenken? Im Speziellen älteren Menschen ein passendes Geschenk zu machen, ist mitunter eine große Heraus-

forderung. Dabei brauchen gerade sie oft keine materiellen Geschenke sondern einfach nur etwas Hilfe in Haushalt und Garten oder bei den Einkäufen. Besonders alleinstehenden älteren Personen tut es sehr gut, sich mit einem anderen Menschen zu unterhal-

ten und ein paar schöne gemeinsame Stunden zu verbringen. Mit den Zeitpolster Gutscheinen können Sie Ihren Lieben diesen Wunsch erfüllen und so eine große Freude machen – den oft mühsamen Alltag etwas zu erleichtern und zu bereichern.

Eine Betreuungsstunde kostet 8 Euro. Die Gutscheine gibt es für 5 Stunden, 10 oder 20 Stunden und können direkt beim Team Zeitpolster Ausseerland unter der **Tel.-Nr. 0664/88 720 760** bestellt werden.



Mit den Pferdefreunden Zloam dem Christkind auf der Spur!

Neben dem Reitunterricht in der Halle oder auf dem neu errichteten Reitplatz, gibt es wieder ein wunderschönes Winter- und Weihnachtsprogramm mit Melanie und den Ponys. Aber es gibt auch eine Überraschung:

CYNTHIA KEHRT HEIM

Cynthia Lazarevic kommt wieder ins Ausseerland und wird ein Teil der Pferdefreunde! Auch wenn sie in ihrem Job in Hamburg sehr glücklich ist – sie hat in einem riesigen Turnier-Stall die Organisation für eine ganze Abteilung über (80 internationale Sport-Pferde) – so war die Sehnsucht nach dem Ausseerland und den Ausseern doch zu groß. Wir haben eine Riesenfreude, dass Cynthia ab März Melanie mit der Administration unterstützt und Judyta, und Anja im Reitschulbe-

trieb. Sie wird die Leitung des Schulbetriebs übernehmen und mit Hilfe von Judyta den Einstellbetrieb administrieren. Und natürlich wird mit Cynthia das Projekt „Kutschenfahrten“ vorangetrieben.

LATERNENAUSRITTE

Schon in den Herbstferien waren die Laternenausritte ein großer Hit. Daher sind wir dem Wunsch unserer kleinen Ponyfreunde nachgekommen und reiten mit den Laternen jeden Dienstag und Samstag um 16 Uhr zum See. Es gibt Kinderpunsch und

Kuchen und auch die Eltern oder die Begleitpersonen bekommen etwas Heißes zum Aufwärmen. Wir stellen gerne Laternen zur Verfügung aber natürlich kann jeder seine eigene Laterne mitbringen.

PONYABENTEUER

Nach wie vor finden auch jeden Mittwoch und Freitag um 15 Uhr Melanies beliebte Ponyabenteuer statt. Dabei wird gebastelt, gemalt und getobt. Dann werden die Ponys geputzt, frisiert, gesattelt und wir begeben uns auf

unsere Abenteuertour mit kleiner Jause.

DEM CHRISTKIND AUF DER SPUR

Das Pony-Highlight im Advent ist jedenfalls die Suche nach dem Christkind. Auf unserer Spurensuche mit Ponys und Ponykutsche finden wir Hinweise die uns vielleicht zum Christkind führen. Auch stellen wir Kinderpunsch, Kuchen und ein „Erwachsenengetränk“ bereit. Es gibt insgesamt drei Termine: jeweils Sonntag 5., 12. u. 19. Dezember von 9.30 bis ca. 11.30 Uhr.

WEIHNACHTSFERIEN-PROGRAMM DER PFERDEFREUNDE ZLOAM

In den Weihnachtsferien haben wir ein geändertes Programm:

Die **Pony-Ausritte** finden in den Ferien am **28. und 30. Dezember & 4. und 6. Jänner jeweils um 9 Uhr** statt. Die **Laternenausritte** am **27. und 29. Dezember & 3. und 5. Jänner von 16 bis ca. 17.45 Uhr**.

Speziell nur in den Weihnachtsferien gibt es das **Winterrätsel**: Der gemeine Herbstkobold möchte nicht, dass es schneit und hat die fünf magischen Eiskristalle von Prinzessin Frostine versteckt. Auf unserer Spurensuche mit Ponys und Ponykutsche suchen wir diese und lösen viele Rätsel. Mit Kinderpunsch und Kuchen. Am **27. und 29. Dezember & 3.**

und 5. Jänner von 9.30 bis ca. 11.30 Uhr.

Pony-Wintercamp: 1 Bahnstunde, 1 Ausritt, Mittagessen, Kuchen u. warmes Getränk. Anforderungen: Schritt und Trab frei reiten. 2 Termine: **7. und 8. Jänner jeweils von 9.30 bis 12 Uhr.**

Die Ponyprogramme finden für Kinder von ca. 3–8 Jahren in Begleitung (Erziehungsberechtigter) statt. Bitte festes Schuhwerk und (wenn vorhanden) einen Reit- oder Fahrradhelm mitbringen. Alle Outdoorprogramme sind witterungsabhängig.

Ausgenommen Pony-Camp für Kinder bis 14 Jahre, hier ist keine Begleitung erforderlich.

Bitte unbedingt um telefo-

nische Voranmeldung, damit es zu keinen Enttäuschungen kommt.

Anmeldung bei Melanie unter Tel: 0664/99 265 665

Weihnachtsgutscheine

Ein ideales Weihnachtsgeschenk für Ponyfreunde, Pferdeliebhaber und Reiter sind Gutscheine der Pferdefreunde Zloam. Ob Ponyabenteuer, Longestunde oder professioneller Reitunterricht, bei uns ist für jeden etwas dabei. Gutscheine zum selber gestalten sind auch online unter **www.zloam.at** über die Webseite des Narzissendorf Zloam erhältlich.

Wenn ein Pferd oder Pony mal muss, dann muss es

Auch ein heftiger Schenkelstoß, um die Hinterhand

schnell Richtung Wiese zu bugsieren, kommt oft zu spät, wenn der Vierbeiner den Schweif hebt.

Aus Sicherheitsgründen ist es oft nicht möglich, die Pferdeäpfel sofort zu beseitigen, aber wir versprechen, dass wir nach dem Ausritt, jedenfalls noch am selben Tag den Pferdemist entfernen. Danke allen Anrainern für ihre Geduld und bitte, falls wir einmal vergessen sollten den Mist zu entfernen, ruft uns einfach an (Tel.: Tel: 0664/99 265 665), wir kommen sofort vorbei.

Die Pferdefreunde Zloam wünschen einen wunderschönen Advent und ein frohes Weihnachtsfest!



Lebenshilfe Ausseerland

„Teilhabe an Beschäftigung in der Arbeitswelt“ § 8 StBHG, abgekürzt TaB, ist eine Leistung, die es Menschen mit Beeinträchtigung nach Beendigung der Schulpflicht ermöglicht, durch die Förderung der persönlichen, sozialen und arbeitsrelevanten Kompetenzen und durch Arbeitserprobungen in der Arbeitswelt inkludiert zu werden.

Eine sinnvolle Tätigkeit auszuüben, gehört zu den Grundbedürfnissen jedes Menschen. Wir, die Lebenshilfe Ausseerland, bieten unseren Kund*innen auf diesem Weg die notwendige Unterstützung. Der Prozess beginnt bei der Formu-

lierung des Berufswunschs und beinhaltet eine individuelle „Schritt für Schritt“-Begleitung in die Arbeitswelt.

Durch Praktika und Kooperationen werden berufliche Erfahrungen gesammelt und soziale Kontakte geknüpft. Der Fokus dieser Dienstleistung liegt auf der Entwicklung und Stärkung von Kompetenzen, auf den möglichen positiven Erfahrungen und nicht im Ausfüllen eines Arbeitsplatzes. Vorrangiges Ziel ist die Beschäftigung in Betrieben des ersten Arbeitsmarkts.

Wir freuen uns über sozial engagierte Unternehmen aus der Region, die unseren



Eine sinnvolle Tätigkeit auszuüben, gehört zu den Grundbedürfnissen jedes Menschen, wie Manuel im Gemeindeamt Grundlsee.

Kund*innen diesen Schritt in ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Gleichzeitig möchten wir

uns bei jenen Betrieben herzlich bedanken, die diesen Weg bereits mit uns gehen.

Weihnachten feiern mit Menschen mit Demenz

[GEMEINSAME] ERINNERUNGEN VERBINDEN

Kekse backen oder den Keksduft genießen, bekannte Weihnachtslieder singen, einen Wunschzettel schreiben, das gemeinsame Schmücken des Christbaumes, Geschenke aussuchen, traditionelle Weihnachtslieder hören, räuchern...

[FAMILIEN] RITUALE ZELEBRIEREN

Rituale geben Sicherheit, Halt, Hoffnung und ermöglichen der Person zu verstehen, welches besondere Fest vor der Tür steht. Darum ist es sehr wichtig, den Personen die Rituale vorzuleben und diese mit ihnen gemeinsam zu zeleb-

rieren.

Bekannte Rituale:

- Am 4. Dezember, dem Tag der Heiligen Barbara, werden Kirschzweige in die Vase gestellt, die in der Wohnung bis Weihnachten erblühen.
- Aufbauen der alten Familienkrippe und gemeinsames Bestaunen (auch wenn Ochs und Esel mal kurz verschwinden...).
- Das Entzünden der Laterne vor dem Haus.
- ein gemeinsamer Weihnachtsspaziergang

FREUEN – NICHT ÜBERFORDERN

In kleiner Runde feiern, oder die Person mit Demenz in kleinen Gruppen besuchen. Bei zu großen

Runden können die Betroffenen dem Gespräch oder den Situationen oft nicht mehr folgen und reagieren angespannt.

GEFÜHLE ANSPRECHEN & BESTÄTIGEN

Gemeinsam Strohsterne basteln und an die Fenster hängen, kann Gefühle und Erinnerungen wieder hervorholen. Auch schon in der Vorweihnachtszeit ein Christkinderl oder eine vergoldete Nuss zu finden, macht glücklich.

GEGENSEITIGES [BE-]SCHENKEN

Es muss nichts „Nützliches“ sein. Das Geschenk soll ein schönes, angenehmes Gefühl auslösen. Beispiels-



weise ein Lieblingsduft, eine Musik-CD zum gemeinsamen Mitsingen, ein Fotoalbum von früher. Für Menschen mit fortgeschrittener Demenz eignet sich eine kuschelige Decke oder eventuell auch ein Stofftier. Womöglich werden auch Sie mit etwas Angenehmem, das der Betroffene im Haus oder der Wohnung gefunden hat, beschenkt, wie Obst oder Servietten. Sehen Sie die starke Symbolik in diesen Geschenken und freuen Sie sich über die Liebe!



Ruhe, Romantik, Natur & Bewegung

Die Loipe in Gößl zählt wohl zu einer der romantischsten in unserer Region. Sie ist zu einem Geheimtipp für die Freunde des Langlaufsports geworden. Nicht nur HobbysportlerInnen haben die Qualität dieser Loipen schätzen gelernt.

Ist man auf der Suche nach einer schönen und romantischen Langlaufloipe, so wird man in Gößl fündig. Nicht nur klassische Langläufer, auch professionelle Skater kommen auf der rund 9 Kilometer langen Gößler Loipe auf ihre Rechnung.

Die abwechslungsreiche Strecke wechselt vom Grundlsee über das Dorf Gößl zum Toplitzsee und in die Gößler Wiese durch Wald und Wiesen in traumhaft schöner Umgebung.

Auch in diesem Winter wird die Loipe wieder kostenlos zur Verfügung stehen und wir bitten Sie dieses Angebot an der Kasse bei den Loipeneinstiegen mit einer Spende zu unterstützen. Dafür sagen wir jetzt schon ein herzliches Dankeschön.

Ein besonderer Dank gilt Mario Pölz, der in bewährter Weise mit viel Liebe die Loipe betreuen wird sowie den Gößler Bauern, die gratis ihre Gründe zur Verfügung stellen.



Foto: TVB Aussee/aid/Tom Lamm

9,5 km mit Klassischen- und Skater-Loipen in Gößl.

Seer Advent

Auf Grund der aktuellen Covid 19-Regeln wird es an den Adventsontagen im Park der Gemeinde Grundlsee auch heuer keine Veranstaltungen geben. Falls sich die Bestimmungen ändern und eine Durchführung von Veranstaltungen möglich werden sollte, werden wir Sie über die sozialen Medien informieren.

Die Krippe im Pavillon kann bei einem weihnachtlichen Spaziergang durch den beleuchteten Gemeindepark wieder bewundert werden.

Herzlichen Dank an Herbert Fuchs, Hans Gaiswinkler, Alois Kalß, Maria Wimmer, Monika und Toni Laimer, die den Pavillon wieder in eine Krippe verwandelt haben, die jedoch auf Grund der Gegebenheiten kleiner gehalten wurde.

Ebenfalls ein Danke an die Bauhofmitarbeiter für die weihnachtliche Beleuchtung des Gemeindeparks.



RÄUCHERWORKSHOP & RAUNACHTMEDITATION ZUR WINTERSONNENWENDE

Am 18. 12. 2021 von 16–19 Uhr im Seeraum Grundlsee. Dieser Workshop ist für Alle, die das neue Jahr bestmöglich, gebührend und voller frischer Energie einleiten wollen. Kurz vor der nahenden Wintersonnenwende finden wir uns zusammen, um zu meditieren und uns auf die Zeit in der die Schleier zwischen den Welten besonders dünn sind, einzustimmen. Wir lassen Altes los und bereiten uns für die kommenden Energien des neuen Jahres vor. Mit ganz persönlichen Neujahrsintentionen und Affirmationen, werden wir uns unsere eigene, duftende Räuchermischung für die Raunächte bis Heilige Dreikönige zusammenstellen, sowie eine unterstützende und transformative Meditationsanleitung für alle Raunächte mit nach Hause nehmen. Viele neue Dufterlebnisse inklusive!

Preis € 55,- inkl. Räuchermaterialien, Essenzen sowie die persönliche Räuchermischung und eine Meditationsanleitung zum Mitnehmen.

Falls eine persönliche Räucherschale vorhanden ist, bitte mitbringen! Wer keine Schale hat, bitte bei der Anmeldung bekanntgeben, es können auch wunderschöne Räucherschalen bei mir direkt beim Workshop erstanden werden (Bitte um Vorbestellung mind. eine Woche vorher).

Iwona Sakowicz: 0664/120 63 47

Mail: namaste@iwonayoga.com

Blackout: Was tun vor dem Notfall?

Stellen Sie sich vor, es ist alles dunkel. Aber nicht nur das Licht geht aus. Der Kühlschrank summt nicht mehr. Das Radio hört auf zu spielen. Die Heizung funktioniert nicht mehr. Handy und Festnetztelefon sind stumm. Züge bleiben stehen und Aufzüge stecken fest. Und das für Stunden, im absoluten Krisenfall für Tage. Undenkbar? Nein – leider nicht. Ein „Blackout“ – ein großflächiger, totaler Stromausfall – ist überall möglich. Soweit die schlechte Nachricht. Die gute ist: Wenn alle Bürgerinnen und Bürger einen kleinen Beitrag leisten, wie zum Beispiel genügend Lebensmittelvorräte zu Hause zu haben, wäre Österreich für den Ernstfall gerüstet.

Das Verteidigungsministerium erstellte einen umfassenden Leitfaden zur Blackout-Vorsorge. Jetzt sind sie online für jedermann zugänglich. Experten appellieren: Jeder Einzelne soll sich für den Fall des Falles rüsten. Der Leitfaden, der unter www.bundesheer.at/blackout abrufbar ist, bereitet auf die Überlebenssicherung und die Minimierung von Schäden im Blackoutfall vor.

GEMEINDEN SIND ERSTE ANSPRECHPARTNER

Bei einem Blackout handelt es sich nicht nur um einen (europaweiten) Stromausfall, sondern um den Kollaps fast aller Versorgungsinfrastrukturen. Telekommunikation (Handy, Festnetz, Internet),

Verkehr und Logistik, Treibstoffversorgung, Wasserver- sowie Abwasserentsorgung, Finanzwesen, Produktion etc. sind davon betroffen. Während die Stromversorgung wahrscheinlich rasch wiederhergestellt werden könnte, würde der Wiederanlauf der Versorgung der Bevölkerung mit lebenswichtigen Gütern erheblich länger dauern.

ORTSCHEFS SIND VERANTWORTLICHE IM KRISENFALL

Der Ausgangspunkt für ein großflächiges (europaweites) Blackout ist ein Ungleichgewicht zwischen Erzeugung und Verbrauch und die damit verbundene Frequenzänderung im gesamten europäischen Netzverbund. Ursachen hierfür können Extremwetterereignisse, technisches Versagen, Cyber-Angriffe, Marktmanipulation, Sonnenstürme, Erdbeben oder Terror-Anschläge sein. Aber auch grundsätzlich positive Maßnahmen im Sinne der Energiewende stellen neue Herausforderungen an das Netz.

Im Fall einer solch weitreichenden Krise werden gemäß Landeskatastrophenschutzgesetz die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu den behördlichen Einsatzleitenden in ihren jeweiligen Gemeinden. Damit werden weitreichende Verantwortlichkeiten übertragen, die bereits vor der

Krise zum Tragen kommen (Vorsorge).

Es gibt in der Bevölkerung viele falsche Erwartungen. Etwa, was die Leistungsfähigkeit der Gemeinde, die Hilfe von Dritten (z.B. Feuerwehren) oder von außerhalb (Bezirkshauptmannschaft, Land, Bundesheer etc.) in einem solchen Fall anbelangt. Im Fall eines Blackouts ist die Gemeinde beinahe auf sich allein gestellt. Eine Hilfe von außerhalb ist kaum zu erwarten. Alles, was nicht vorgesorgt wurde, kann im Anlassfall nicht ersetzt werden. Daher gilt: Vorsicht ist besser als Nachsicht.

VORSORGE IN GRUNDLSEE

„Auch in der Gemeinde Grundlsee hat man sich bereits mit dem Thema Blackout auseinandergesetzt. Es wurde bereits eine Kooperation mit der Tankstelle der Schobesberger-Fuchs Logistik abgeschlossen, um die Einsatzbereitschaft der Kommunal- und Feuerwehrfahrzeuge sicherzustellen. Sollte es zu einem Ernstfall kommen, werden im Gemeindeamt und in den Feuerwehrrüsthäusern die Einsatzstäbe eingerichtet“, berichtet Bürgermeister Franz Steingger.

IHRE MEISTERTISCHLER MIT DEN GUTEN IDEEN!



Was einen Meistertischler auszeichnet, ist nicht nur feinstes Holzhandwerk. Sondern auch die richtige Idee zur richtigen Zeit zu haben. So werden Wünsche habenswerte Meisterwerke, wie sie in der Tischlerei Amon seit mehr als 50 Jahren entstehen.

TISCHLEREI
Amon
GRUNDLSEER WERTE

Bräuhaus 242
8993 Grundlsee
03622/8270
www.tischlerei-amon.at

PRÄDIKAT
habens
WERT



Schnell Informiert

Der GRUNDLSEER WASSERMANN möchte einfach mal „DANKE“ sagen.

Danke, Ian Walter aus Grundlsee für das tägliche „Tagesbild Grundlsee“. Seit vielen Jahren schießt der begnadete Fotograf stimmungsvolle Fotos vom Gemeindegebiet Grundlsee. Die Fotos sind auf der Homepage www.tagesbild.at zu bewundern.

Weihnachtliches Weisenblasen der Musikkapelle

Am **Samstag, dem 18. Dezember** werden die Bläser der Musikkapelle in den Ortsteilen von Grundlsee unterwegs sein und mit ihren Klängen weihnachtliche Stimmung verbreiten. Vorausgesetzt die zu diesem Zeitpunkt gültigen Covid-Bestimmungen lassen es zu.

Die Seer-Musi wünscht der Bevölkerung von Grundlsee sowie allen Freunden und Gönnern alles Gute für das neue Jahr.

Hospizbegleitung



Der Hospizverein Steiermark begleitet Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Angehörige. Dafür sind steiermarkweit mehr als 800 Ehrenamtliche, aufgeteilt auf 32 Teams, im Einsatz.

Es besteht also auch für die Menschen in Ihrer Gemeinde die Möglichkeit, die regionalen, **kostenlosen** Leistungen des Hospizvereins in Anspruch zu nehmen – direkt bei sich zuhause oder auch in einer Pflegeeinrichtung.

Für Fragen zu Leistungen oder bei Interesse an diesem Ehrenamt wenden Sie sich bitte an das Hospizteam Ausseerland-Hinterberg: Andrea Strimitzer,

Tel.-Nr.: 0676/92 64 233 oder per

Mail: aussee@hospiz-stmk.at

OPEN House



Bundesschulcluster Bad Aussee

Do. 09. Dezember 2021 17:00 - 19:00 Uhr

Fr. 10. Dezember 2021 09:00 - 12:00 Uhr

borg-aussee.at
hlw-badaussee.at

Es gelten die 3G-Regeln.



Die Gößler Jugend sanierte kürzlich ehrenamtlich den uralten und viel benutzten Holzknechtöfen im heutigen Fischhaus. Herzlichen Dank dafür – es ist schön, wenn mit jugendlichem Engagement solche Projekte in Eigenregie durchgeführt werden.



Aus dem Pfarrgemeinderat



Bedingt durch Corona, waren auch die Arbeiten des Pfarrgemeinderates sehr stark beeinflusst. Wir durften und konnten deswegen unsere kirchlichen Feste nur in sehr begrenztem Ausmaß feiern. Selbst im Sommer, als die Maßnahmen etwas gelockert waren, mussten wir unser Pfarrfest ohne Zelt und Brathendl planen, um überhaupt an eine Durchführung denken zu können. Leider war dann der 1. August auch noch ein sehr windiger, kalter und später auch regnerischer Sonntag. Nur die Kirchenbesucher und einige Hartgesottene kamen um Kuchen und Gewand zu kaufen oder auf ein Würstel und ein Bier. Die Einnahmen, welche sonst meist mehr als 7.000 Euro ergaben, haben sich auf ca. 1.800 Euro belaufen und fast auf ein Viertel reduziert. Für die Renovierung der Kirche natürlich, ein herber Rückschlag. Nachdem wir mit viel Mühe und nach zweimaliger Ablehnung doch einen Kredit für die Renovierung der Kirche erhalten haben, wurde

das nordseitige Dach der Kirche neu eingedeckt. Dabei hat sich herausgestellt, dass der Kirchturm eine Teilsanierung benötigt. Diese wird im kommenden Jahr bewerkstelligt werden. Hier möchte ich aber ganz herzlich Manfred Hopfer und seiner Gattin danken, die den riesigen Berg an Schindeln und sonstigem Abfall vom Kirchendachboden zusammengeräumt und entsorgt haben. Danke auch an den Gemeindebauhof, der mit dem Traktoranhänger ausgeholfen hat und die Holzreste verlieferete.

Bedingt durch sehr viel Arbeit musste die Abdeckung der Stützpfiler durch die Fa. Allmer auf nächstes Jahr verschoben werden. Für beide Vorhaben ist aber noch genügend Kreditrest vorhanden.

Im Zuge dieser Arbeiten soll auch das Turmkreuz geradegestellt werden. Vielleicht ist es auch noch möglich, das Eisengeländer beim Stiegenaufgang und zur Sakristei einer kompletten Restaurierung zu unterziehen.

FREISPIELFLÄCHE UND ASCHENWIESE

Beide Baustellen sind natürlich nicht zu trennen gewesen. War zuerst die Finanzierung durch das Land Steiermark ein großes Problem, hatten danach die diversen Firmen ihre Leute bereits eingeteilt, da im Frühjahr ein richtiger Bauboom ausgebrochen ist. Als dann mit den Arbeiten begonnen wurde, hat uns

das Wetter sehr oft im Stich gelassen und uns immer wieder zu Pausen gezwungen.

Die 9. Schulstufe unter FOL Franz Amon hat uns dafür mit der Errichtung eines sechseckigen Pavillons für die Kinder eine sehr große Freude bereitet. Nochmals einen sehr herzlichen Dank dafür.

Schlussendlich konnten die Spielgeräte aufgestellt und der Zaun durch unsere Bauhofmitarbeiter errichtet werden. Die Entsteinung und Humusierung wurde dann zuletzt von Hengst Adrian erledigt. Jetzt fehlen nur noch die Gartentore und die Anbindung über die Stiege zum oberen Teil der Freispielfläche. Eine kleine Einweihungsfeier werden wir im Frühjahr gemeinsam mit der Gemeinde veranstalten.

Nun aber zu meinem Sorgenkind der Aschenwiese: Zuerst möchte ich mich ganz aufrichtig bei allen entschuldigen, die Angehörige in der Aschenwiese oder in der Urnenwand haben.

Wir haben im Vorfeld alles genau im Detail besprochen und geplant. Zuerst wurde der Totengräber Hannes Schlömmicher beauftragt, manche Urnen an einen gesicherten Ort auf der Wiese umzubetten. Danach konnten erst die Arbeiten beginnen. Die Arbeiten haben sich leider immer wieder verzögert. Nun aber ist ein großer Schritt erledigt. Der Zugang unter der Urnenwand ist gepflastert, die Einzäu-

nung gemacht und das Holzgestell für die Anbringung der Namensschilder der Verstorbenen errichtet. Hier wird noch eine Glasplatte angebracht, damit man die Schildchen darauf kleben kann. Links und rechts am Holzgestell werden noch zwei Laternen angebracht, damit auch ein Licht beim Besuch der Aschenwiese angezündet werden kann. Seitlich und hinter der Holztafel werden noch drei Sträucher gepflanzt, um ein schönes Bild abzugeben. Die Wiese wird im Frühjahr nochmals bearbeitet, damit ein schöner Rasen erzielt wird. Der Zaun zwischen der Aschenwiese und dem Kinderspielplatz wird noch einmal gekürzt, da zum jetzigen Zeitpunkt die Urnenwand wie hinter einer Bretterwand versteckt ist.

Angedacht ist auch noch die Renovierung der Urnenwand mit Spachtelung und Aufziehen eines Feinputzes sowie einer kleinen Überdachung, um diese auch etwas vor dem Regen zu schützen.

Wir werden auch die Neugestaltung der Aschenwiese im Frühjahr mit dem Spielplatz für unsere Kindergartenkinder einweihen und der Verstorbenen gedenken.

Leider müssen wir auch heuer die Roraten, ohne das danach sehr beliebte Frühstück feiern. Das Coronavirus lässt uns nicht und nicht in einen normalen Alltag zurückkehren. Derzeit



kann man auch bei allen anderen kirchlichen Festen, keine haltbare Aussage treffen. Wir werden so gut als möglich die Vorankündigungen im Schaukasten bekanntgeben.

Das Jahresende rückt mit großen Schritten heran und so wollen wir allen ein frohes, friedliches und glückseliges Weihnachtsfest und ein zufriedenes und gesundes Jahr 2022 wünschen.

*Für den Pfarrgemeinderat
Peter Sedlacek*

Vorankündigung der Pfarrgemeinderatswahl

Am 20. März 2022 wird ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Da einige Personen des bestehenden Pfarrgemeinderats aufhören werden, suchen wir EUCH, die mitarbeiten und mitgestalten wollen.

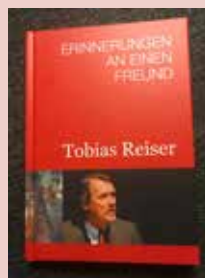
Aus meiner Erfahrung heraus, kann ich berichten, dass dies eine sehr schöne und wertvolle Arbeit, im Rahmen der Kirche und des Pfarrkindergartens, aber auch insgesamt für die Bevölkerung von Grundlsee ist.

Wir ersuchen und bitten Euch daher nachzudenken, ob eine solche Tätigkeit im neuen Pfarrgemeinderat nicht eine schöne Aufgabe wäre.

Melden kann man sich beim Herrn Pfarrer Michael Unger oder bei einem Mitglied der Wahlkommission, welche aus folgenden Personen besteht: Rosi Gasperl, Franz Hillbrand, Hans Sandner und Peter Sedlacek.

„Erinnerungen an einen Freund“

Unter diesem Titel hat Pepi Wimmer in Salzburg ein Buch auf den Markt gebracht, das an Tobias Reiser erinnern soll, der ja auch einen Bezug zum Ausseerland gehabt hat. Heuer wäre er am 2. Dezember 75 Jahre alt geworden.



Bis zu seinem Tod 1999 war er der Verantwortliche für das „Salzburger Adventsingen“ und vieler anderer volksmusikalischer Veranstaltungen, so auch beim eindrucksvollen „Jahr des Herrn“.

Gerne werden sich noch einige Grundlseer Musikanten und Trommelweiber auf den legendären Auftritt im Salzburger Festspielhaus erinnern.

Er war ein eingeweihtes Trommelweib, ein ausgezeichnete Musiker und ein besonderer Literat.

Seine gesammelten Werke – über 60 Gedichte – sind in diesem Buch veröffentlicht. Kosten € 17,- + Porto

Erhältlich bei: Wimmer Pepi, Kleingmainergasse 21A 5020 Salzburg oder per Mail: pepi.wimmer@aon.at.

Forum der Baukulturverantwortlichen



Das **10. Forum der Baukulturverantwortlichen** aus den Bundesländern hat von 4.–5. November 2021 im Hotel Mondi am Grundlsee stattgefunden.

Die Tagung stand unter dem Motto „Baukulturimpulse für Kommunen“ und es wurden zahlreiche interessante Vorträge und Workshops abgehalten. Diskutiert wurde über Programme, Förderungen und Projekte zum Thema Baukultur.

Mit einer Bootsfahrt am Grundlsee sowie einem kurzen Spaziergang, geführt von Bürgermeister Franz Steinegger wurde die Veranstaltung abgeschlossen.



Kontaktieren Sie uns!

Telefon: +43 3612 22977

Email: office@akon-immobilien.at

AKON

REAL ESTATE

Wir sind ein führender Projektentwickler für Immobilien und suchen im Auftrag österreichischer Unternehmen Liegenschaften in Ihrem Ortsgebiet.

Wir suchen:

- ➔ bebaute Liegenschaften
- ➔ unbebaute Liegenschaften

Wir bieten:

- ➔ Kaufverträge über unseren Notar Dr. Preihs in Liezen
- ➔ Langfristige Bestandsverträge
- ➔ Bei Unterschrift wird der Kaufpreis treuhändisch hinterlegt
- ➔ PROVISIONSFREI

Jahresrückblick der Berg- u. Naturwacht

Das vergangene Jahr war durch die vielen Einschränkungen wieder sehr schwierig. Kurse wurden verschoben oder überhaupt abgesagt und dadurch ist auch viel Arbeit nur teilweise oder eingeschränkt geschehen.

Dennoch kann die Ortseinsatzstelle Ausseerland wieder auf ein sehr umfangreiches Jahr zurückblicken. Auch die gemeinsame Vorgangsweise bei der Kontrolle unserer Schutzgebiete hat schon Wirkung gezeigt. Hier darf ich allen herzlichst danken, die sich mit uns die Aufgabe gestellt haben für unsere Heimat und Schutzgebiete immer ein Auge offen zu haben um Übertretungen hintanzuhalten.

Neu ist, dass die Ortsstelle seit Kurzem über ein Wasserprüfgerät verfügt, womit die Qualität bzw. Verunreinigungen auf kürzestem Weg feststellbar sind. Sollten Sie Verunreinigungen feststellen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Gemeinde, die sie ans uns weiterleitet.

Für den Winter darf ich noch in Erinnerung rufen, unsere gefiederten Freunde, die Vögel, nicht zu vergessen. Jetzt ist der richtige Zeit-

punkt mit der Fütterung zu beginnen. Weiters sollte nicht vergessen werden die Nistkästen vom alten Nistmaterial zu befreien, da der neue Nestbau je nach Vogelart durchaus sehr früh beginnt. Diejenigen, die Zeit und Lust haben, möchte ich wieder anregen über den Winter Nistkästen zu bauen. Das hilft unserer heimischen Vogelwelt sehr. Bauanleitungen stelle ich gerne zur Verfügung.

Somit darf ich mich bei al-

len Mitgliedern unserer Ortseinsatzstelle für die Mitarbeit herzlichst bedanken. Besonderer Dank gilt auch den Ausseerland-Gemeinden und der Bezirksleitung der Berg- und Naturwacht.

Zur bevorstehenden Advent- und Weihnachtszeit wünsche ich allen eine ruhige Zeit im Kreise ihrer Familien und einen guten Rutsch ins Jahr 2022!

OEL Baumann Günther
Ortseinsatzstelle Ausseerland

111. Jahreshauptversammlung der Musikkapelle

Am 17. September wurde im Vereinsheim der Musikkapelle Grundlsee die 111. Jahreshauptversammlung für das Jahr 2020 abgehalten. Obmann Erhard Amon konnte die Ehrengäste Bez. Obm. Domenik Kainzinger-Webern, Gemeinde-Kassier Andreas Gasperl, Ehrenkapellmeister Hans Loitzl und die Ehrenmitglieder Hans Amon, Rudolf Gasperl und Herbert Hillbrand begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die im Vereinsjahr 2020 und im ersten Halbjahr 2021 verstorbenen Mitglieder folgte der formelle Ablauf nach der im Vorfeld bekanntgegebenen Tagesordnung. Aus dem Tätigkeitsbericht ging hervor, dass trotz der massiven Einschränkungen durch die Covid-Maßnahmen im Jahr 2020 11 Auftritte, 16 Proben sowie im ersten Halbjahr 2021 7 Auftritte und 13 Proben durchgeführt werden konnten. Zusätzlich wurden von den verschiedenen Quartetten 21 Feierlichkeiten musikalisch umrahmt. Beim Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ wurden folgende verdienstvolle aktive Mitglieder im Beisein des Bezirksobmannes und der Gemein-

devertretung geehrt: Birgit Höller, Markus Amon, Andreas Pehringer und Oliver Schwarzlmüller: Ehrenzeichen in Bronze für 10jährige aktive Mitgliedschaft. Melanie Hillbrand: Ehrennadel in Bronze für 10jährige Marketerinnen-tätigkeit.

Theresa Grill und Florian Höller: Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber. Herbert Weissenbacher und Hannes Grill: Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold. Kpm. Rudolf Gasperl und Helmut Ewiß Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold. Max Budemayr: Ehrennadel in Silber; Romana Peer: Ehrennadel in Gold; Manuela Amon und Werner Grill: Verdienstkreuz in Bronze am Band. Nach der feierlichen Aufnahme der Jungmusiker Sophie Mayerl



Klarinette, Selina Mayerl Saxophon und Jakob Gasperl Schlagwerk, besteht die Musikkapelle Grundlsee aus 47 aktiven Musikern und Musikerinnen, 4 Marketerinnen, 1 Ehrenkapellmeister, 5 Ehrenmitgliedern und 341 unterstützenden Mitgliedern.

Nach den umfangreichen Ausführungen und Dankesworten von Obmann Erhard Amon und Kapellmeister Ru-

dolf Gasperl übernahm Bezirksobmann Domenik Kainzinger-Webern den Vorsitz der Versammlung um die laut Statuten vorgeschriebene Wahl der Vereinsleitung durchzuführen. Der termingerechtem zum Aushang gebrachte Wahlvorschlag wurde von der Versammlung ohne Einwände zur Kenntnis genommen und die Vereinsleitung einstimmig wiedergewählt.



Aus dem Kindergarten



MARTINSFEST IM PFARRKINDERGARTEN

*„Ich trage mein Laternenlicht,
wenn´s dunkel ist und fürcht´ mich nicht.
Ich hab´ es heute angemacht,
wie ein Lämpchen in der Nacht.
Nun hoff´ ich, dass es euch gefällt,
und allen Leuten auf der Welt!“*

Am 11. November wird traditionell das Laternenfest gefeiert und dem Heiligen Martin gedacht. Gerne laden wir in „normalen“ Jahren dazu unsere Kindergartenfamilien ein. Aus bekannten Gründen feierten wir nun schon zum zweiten Mal in Folge unser Martinsfest im kleinen Rahmen im Kindergarten. Schon in aller Frühe war der Weg zum Kindergarten mit Kerzen beleuchtet. Auch im Kindergarten gab es an diesem Tag kein elektrisches Licht, dafür leuchteten in allen Ecken kleine Laternenlichter. Bald verströmten die selbstgebackenen Martinskipferl ihren Duft durchs ganze Haus. Bei unserer kleinen Martinifeier durften die Schulanfänger die Legende vom Heiligen Martin für die jüngeren Kinder vorspielen. Auch unser Pfarrer Michael Unger feierte mit uns und erzählte uns aus dem Leben Martins. Nach der gemeinsamen Jause gab es einen Laternenumzug – dieses Jahr bei Sonnenschein.



EIN TAG IM WALD

Im Oktober waren die diesjährigen „Schulanfänger“ aus dem Pfarrkindergarten mit Revierförster Thomas Kranabtl im Wald unterwegs – Waldpädagogik stand am Programm!

Nach der Kennenlernrunde mit dem Waldmikrofon hatte der Waldpädagoge für die Kinder ein Waldmemory sowie ein Tastspiel mit allerhand Dingen, die den Lebensraum Wald betreffen, vorbereitet.

Nach Spiel, Spaß und Lernen im Wald wurden wir von Gertraud und Brecht Seidl in der „Sün“ bewirtet. Mit gebratenen Würsteln und Apfelsaft endete dort ein gelungener, spannender Tag im Wald!

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die diesen Tag ermöglicht haben: Thomas Kranabtl, Gertraud und Brecht Seidl und Paul Parchornegg für den Transport!

Das Team vom Grundlseer Pfarrkindergarten

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

VOLKSBANK



Was tut sich in der Volksschule?



AUFINS MUSEUM!

Große Freude herrschte unter den Schülern, als es hieß, heute wird keine Schulbank gedrückt, sondern wir besuchen das Kammerhofmuseum.

Frau Doris Bittmann, unsere Lesedoris, die auch eine Koryphäe auf dem Gebiet der Heimatkunde ist und Herr Engelbert (Bertl) Stenitzer, ebenfalls mit einem großen Wissensschatz ausgestattet, begleiteten uns auf dem Weg durchs Museum. Geduldig beantworteten sie die vielen Fragen der interessierten Kinder. Die Bandbreite des Museums ist so groß, dass man bei einem Besuch nur einen Bruchteil entdecken kann. Die Volksschulkinder freuen sich schon auf die nächsten Besuche im Kammerhofmuseum. Näheres kann man auch unserer Schülerzeitung entnehmen.

SCHULBUS WIRD UNTERSTÜTZT

Die Volksschule Grundlsee besuchen dieses Jahr 33 Kinder, darüber freuen wir uns sehr. Natürlich ist es uns ein besonderes Anliegen, dass alle Kinder sicher in die Schule und auch wieder nach Hause kommen. Darum sind wir sehr froh darüber, dass unser Schulbusfahrer Paul so umsichtig und fleißig die Schul- und Kindergartenkinder von A nach B bringt. In diesem Jahr ist die Anzahl der Schulbuskinder so angestiegen, dass unser Paul es zeitlich nicht mehr organisieren kann. Auch mit einer akribisch genauen Planung waren die Wartezeiten einfach zu lange. Die Gemeinde Grundlsee hat sofort darauf reagiert und einen zusätzlichen Taxidienst von der Firma Zwetti mit einer Fahrt beauftragt und übernimmt die zusätzlichen Kosten zur Gänze. Das Team und die Kinder der Volksschule möchten sich auf diesem Wege sehr herzlich dafür bedanken! Danke auch an die Firma Zwetti und die Taxilenker, dass das so rasch und unkompliziert umgesetzt werden konnte.

DIE RADFAHRPRÜFUNG

Noch im Oktober haben wir unsere freiwillige Radfahrprüfung abgelegt. Wir haben ein Radfahrheft bekommen. Jeder hat sehr viel geübt. Alle haben bestanden, es war aber auch nicht so schwer. Herr Ritzinger, der Polizist, kam zweimal in die Schule und hat mit uns geübt. Er hat auch die Fahrräder geprüft. Wir haben sehr viele Sachen bekommen, z. B. eine Warnweste, Gummibärchen und einen Thermengutschein. Wir sind stolz auf unseren Führerschein und bedanken uns bei allen, die uns unterstützt haben.

*Tobias F. und Lukas St.
4. Klasse*





Weihnachten im Schuhkarton



VOLKSSCHULKINDER SETZEN EIN ZEICHEN DER MITMENSCHLICHKEIT

Seit vielen Jahren nimmt die Volksschule an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Den Kindern bereitet es große Freude, eine Überraschungskiste für ein Kind zu packen, dem es nicht so gut geht. Jede Klasse packte einen eigenen Karton.

Viele Eltern unterstützten dieses Vorhaben und liebevoll wurden auch zuhause Kartons dekoriert und eingepackt, manchmal sogar auch mehrere. Insgesamt schafften wir heuer die stolze Anzahl von 27 Schuhkartons. Mitte November wurden die Kartons an der Abgabestation abgegeben, damit die „Glückspackerl“ rechtzeitig ankommen und dort viel Freude verbreiten.

Vorschau der Volksschule



SCHÜLERZEITUNG

Um den Schulalltag manches Mal auch etwas aufzulockern, sind wir immer bemüht uns neue Aufgaben für die Kinder zu überlegen. So haben wir mit einer Gruppe in den letzten Wochen an einer Schülerzeitung gearbeitet. Das Klassenzimmer wurde kurzerhand zur Redaktion der „Frog and Fox-News“. Die Kinder haben sich Rubriken und passende Themen für Berichte überlegt, sie selbst verfasst und Bilder dazu gezeichnet oder Fotos gesucht. Darüber hinaus hat sich jedes Schulkind individuell vorgestellt. Danke, dass wir die Zeitung in der Gemeinde drucken und jedem Schüler somit ein Exemplar mit nach Hause geben konnten.



Minute waren die Kinder Feuer und Flamme und haben jede freie Minute, sogar in der Pause(!), genützt und ihren Text gelernt. Diese Freude am Theaterspielen, Musizieren und Singen wollen wir unseren Kindern nicht nehmen.

Jeder, der sich von den Grundlseeer Volksschulkindern in weihnachtliche Stimmung versetzen lassen möchte (entweder mit Link, USB-Stick oder DVD), soll sich bitte bis zum 15. Dezember unter: sophal.wimmer@gmx.at oder der **Tel-Nr.: 03622/ 8567** melden. Über eine freiwillige Spende würden wir uns freuen.

*Ein friedvolles aber vor allem
gesundes Weihnachtsfest wünschen Euch
das Team und die Kinder der Volksschule Grundlsee*

HIRTENSPIEL DIGITAL FÜR ZUHAUSE

Da die Durchführung einer Weihnachtsfeier aus heutiger Sicht leider wieder sehr unwahrscheinlich ist, haben wir uns etwas überlegt: Wir als Schulgemeinschaft wollen den GrundlseeerInnen trotzdem eine weihnachtliche Stimmung überbringen. Wir sind schon fleißig beim Proben und Texte lernen und wollen mit Hilfe von Hansi „Litt“ Loitzl eine Aufnahme unseres, schon zur Tradition gewordenen, Hirtenspiels machen. Schon ab der ersten

Vermessungsbüro Grick



zt:

Dipl.-Ing. Reinhard Grick

Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen - Allgemein beideter
und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

8983

Bad

Mitterndorf

406

Telefon: 0 36 23 / 37 86 • Fax 0 36 23 / 37 86 4
Mobil 0664/11 67 805 • E-Mail: info@vermessung-grick.at

www.vermessung-grick.at



Aus dem Standesamt Was behandelte der Grundlseeer Gemeinderat ...

HOCHZEITEN

Antonia Giggleitner und Maximilian Mayerl,
Wien-Grundlsee.

GEBURTEN

Finja Schrei, Gaby Geistberger und Peter Schrei,
Untertressen 17;
Hanna Fleischhacker, Theresa Patricia und Josef Fleisch-
hacker, Archkogel 59/2;
Fiona Wilpernig, Nicole Wilpernig und Adrian Hengst,
Mosern 59.

GEBURTSTAGSJUBILARE

80

Smertnik Elisabeth, Bräuhof 21/1.

90

Mayerl Herta, Gößl 142/4;
Hütter Anna Josefine, Mosern 90.

95

Gasperl Franz, Mosern 32.

GOLDENE HOCHZEIT

Scheck Hilda und Johann, Bräuhof 170/1.

DIAMANTENE HOCHZEIT

Kreuch Hannelore und Dieter,
Gößl 26.

TODESFÄLLE

Moser Elsa (83), Gößl 11;
Morocutti Theresia Karolina (86), Gößl 169/1.

Danksagung

Ich möchte mich herzlich für die Geschenke und Glückwünsche anlässlich meines 80. Geburtstages bedanken: bei Herrn Bürgermeister Franz Steinegger, dem Pfarr- und Gemeinderat in Grundlsee, bei unseren Kindern für den Traumurlaub und bei meinem Schwiegersohn Peter Hoch mit Familie für die Kulinarik bei meiner Nachfeier. Mein Dank geht auch an alle Verwandten und Freunde.

Ingo Jörg

... VOR 70 JAHREN

Am 5. November 1951 fand eine Sitzung unter dem Vorsitz von Bürgermeister Leopold Köberl statt.

Der Bürgermeister berichtete, dass es im Zuge der Feuerbeschau bei zahlreichen Häusern massive Beanstandungen der Elektroinstallationen gab.

Bürgermeister Köberl stellte den Antrag zum Bau eines Parkplatzes im Ausmaß von 31 x 8 Meter beim Gasthof Post. Dieser wurde einstimmig beschlossen.

Seitens des Gemeinderates wurde einer Geldsammlung bzw. unentgeltlichen Arbeitsleistung für den brandgeschädigten Landwirt Karl Köberl, vulgo Christer zugestimmt.

Abschließend konnten noch Spenden in Höhe von jeweils S 100,- an den Bergrettungsdienst sowie an den Verband der Kriegsblinden einstimmig beschlossen werden.

... VOR 50 JAHREN

In der Gemeinderatssitzung am 2. Dezember 1971 wurde unter Bürgermeister Leopold Köberl die Konzessionsverleihung für eine Grillstube in Gößl beschlossen.

Weiters berichtete der Bürgermeister über den Stand der Planung für die Ortskanalisation Grundlsee.

Bürgermeister Köberl stellte den Antrag, die Schneeräumsammlung so schnell wie möglich durchzuführen. Alle Gemeinderäte erklärten sich bereit an der Sammlung mitzuwirken.

Letztlich wurde beschlossen, dass für die Müllverwaltungsgemeinschaft Ausseerland gemeinsam eine Planierdraupe angekauft wird.

... VOR 25 JAHREN

Der Gemeinderat behandelte in seiner Sitzung vom 19. Dezember 1996 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Amon 18 Tagesordnungspunkte.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 1997 mit Einnahme- und Ausgabesummen von S 21.783.000,- im ordentlichen Haushalt wurde einstimmig beschlossen. Weiters wurde die Aufnahme eines Kassenkredites bei der Volksbank Steirisches Salzkammergut in Höhe von S 3.000.000,- einstimmig beschlossen.

Die Erhöhung der Müllabfuhrgebühr um 25% wurde einstimmig genehmigt.

Abschließend berichtete der Bürgermeister über die Betriebsschließungen von Kaufhaus Kaltenegger und Getränke Moser.

Von Gößl aus rund um die Welt

Manfred Moser (Vattler) Köln/Grundlsee, geb. 21. 10. 1966



Beruflich ist Manfred Moser weltweit unterwegs, kommt aber immer wieder gerne in sein Elternhaus nach Gößl.

Nach der Volksschule in Grundlsee und Hauptschule und Matura am BORG Bad Aussee besuchte ich das Fremdenverkehrskolleg in Bad Gleichenberg. Der Tourismus ist uns ja im Ausseerland schon in die Wiege gelegt.

Nicht nur durch die Frühstückspension meiner Eltern, sondern auch durch Ferienjobs im Gasthof Hofmann in Gößl und im damaligen Fremdenverkehrsamt im Gemeindeamt Grundlsee sammelte ich entsprechende Erfahrungen und wusste früh, dass die Arbeit mit Menschen genau das Richtige für mich ist.

Manfred Schachermayer, der damals das Hotel Arabella in München leitete, bot mir die Chance in meinem ersten Auslandspraktikum ein großes 4 Sterne Hotel mit allen Abteilungen kennenzulernen und die Ar-

beit war spannend und faszinierend.

Trotzdem entschied ich mich im Anschluss an meine Schulausbildung nicht für ein Hotel, sondern für die Arbeit als Steward. Ende der 80er Jahre war der Beruf von Frauen geprägt, in Österreich gab es keine Möglichkeiten Arbeit zu finden, da Austrian Airlines tatsächlich nur weibliches Personal einstellte. Also versuchte ich mein Glück bei der Deutschen Lufthansa in Frankfurt und tatsächlich wurde ich dort eingestellt und begann im Herbst 1988 meine Ausbildung zum Flugbegleiter. Danach startete ich auf Boeing 737 in Europa und war mit der Boeing 747 – dem Jumbo Jet – auch weltweit unterwegs, in den letzten Jahren auch oft mit dem Superjumbo Airbus 380. Eigentlich war die Idee, zwei bis drei Jahre die Welt zu erkunden um dann zurückzukommen und einen „richtigen“ Beruf, vielleicht im Hotel, zu finden. Aber wie vielen meiner Kollegen fiel es auch mir schwer, die Fliegerei an den Nagel zu hängen.

Gerade wenn man jung ist, macht es natürlich großen Spaß die Welt kennenzulernen. Meine Arbeit führte mich nicht nur quer durch Europa, sondern auch nach Asien, Australien, Südamerika, Afrika und Nordamerika. Natürlich ist das Fliegen kein Dauerurlaub. Die Touren sind anstrengend, nicht selten sind wir 12 oder sogar 14 Stunden unterwegs, man

schlägt sich die Nächte um die Ohren, dazu kommen Zeitverschiebungen und Klimawechsel und oft geht es nach einem kurzen Aufenthalt von 24 Stunden wieder zurück – da bleibt dann nicht viel Zeit um eine Stadt zu erkunden. Trotzdem hat mir die Arbeit immer großen Spaß gemacht und immer wieder gab es Flüge, bei denen man auch drei oder vier Tage unterwegs frei hatte und Städte oder Länder entdecken konnte.

Jeden Monat kann man auch seine Flugwünsche oder „requests“ abgeben um zu seinen Lieblingszielen zu fliegen und die Gelegenheit nutze ich natürlich immer noch gerne.

Inzwischen bin ich als Purser unterwegs, das heißt meine Aufgabe ist die Führung und Einteilung der Crew, die Bordansagen, aber auch darauf zu achten, dass die Vorschriften eingehalten werden, nicht alle Gäste sind einsichtig, da muss man den richtigen Ton finden und manchmal auch etwas deutlicher werden. So werden wir heute unter anderem auch regelmäßig auf das Anlegen von Handschellen bei randalierenden Gästen geschult – mir ist es an Bord bisher zum Glück er-

spart geblieben.

Nach 20 Jahren in der Luft wollte ich dann aber doch noch etwas Neues erleben und habe 2007 bei Lufthansa zu einer Teilzeitstelle gewechselt. Gemeinsam mit meinem Partner habe ich dann ein kleines Hotel in Köln eröffnet und so hat sich der Kreis am Ende doch geschlossen. Inzwischen führen wir unser „Stern am Rathaus“ in der Kölner Altstadt trotz Pandemie recht erfolgreich.

Mit rund 20 Betten in 9 Zimmern sind wir ein kleines Boutiquehotel und haben uns einen guten Ruf erworben.

Die Reiseplattform „Tripadvisor“ listet unser Haus an erster Stelle, bei Booking haben wir die höchste Bewertung aller 300 Kölner Hotels und sogar die New York Times hat ihren Lesern für einen Kölnbesuch unser „Stern am Rathaus“ empfohlen. Die Erfahrung aus 30 Jahren Fliegerei und Übernachtungen in vielen Hotels weltweit, verbunden mit der österreichischen Gastfreundlichkeit macht sich hier also bezahlt.

Jungen Menschen, die am Anfang ihres Berufsweges stehen, würde ich Gastronomie und Tourismus auf jeden



**BAGGERARBEITEN
SCHNEERÄUMUNG
HILLBRAND**

0664 15 22 396

Fall empfehlen. Man hat viele Möglichkeiten, kann weltweit arbeiten und von meinen Reisen weiß ich, dass Mitarbeiter aus Österreich weltweit geschätzt und gerne eingestellt werden.

Auch wenn die Bezahlung nicht immer hervorragend ist, wenn man die Arbeit mit Menschen gerne macht findet man viele spannende Aufgaben und kann dabei sogar die Welt erkunden. Bei mir ist es nun also so, dass ich inzwischen eine

halbe Stelle bei Lufthansa fliege und eine volle Stelle im Hotel arbeite – wie bei vielen Selbständigen hört die Arbeit da natürlich nie auf.

Oft werde ich gefragt, wo denn nun meine Lieblingsziele liegen – und natürlich gibt es viele wunderbare Orte die ich bereist habe. Über 120 Länder konnte ich durch meine Arbeit besuchen und Städte wie New York, Hongkong oder Rio de Janeiro sind auch nach 33

Jahren immer noch faszinierend! Wenn wir heute in den Urlaub fahren ist allerdings Gößl im Normalfall unsere erste Wahl. In meinem Elternhaus haben wir uns eine kleine Wohnung eingerichtet und dahin kommen wir so oft es geht. Die Erfahrung, dass man erst mal wegfahren muss um zu erkennen wie schön es zuhause ist, haben ja schon viele gemacht und ich kann sie nur bestätigen.

Ob bei einer Wanderung zum

Toplitzsee, den schönen Sommertagen am und im Grundlsee oder einer Bergtour ins Tote Gebirge – die Tage in Gößl zählen zu den schönsten in jeder Jahreszeit und das Ausseerland ist von Köln aus zum Glück viel schneller erreichbar, als irgendwelche Strände in der Karibik oder in der Südsee. Auch dieser Kreis hat sich also geschlossen und neben Köln ist Gößl nach über 30 Jahren immer noch meine Heimat!

Faszinierende Bilder im Seeraum Grundlsee

Die Leidenschaft für seine Kunst spricht aus jedem seiner Bilder und aus jedem Wort, das der Maler Peter Raimund Fischer über die Entstehungsgeschichte seiner in aller Welt entstandenen Werke verliert.

Bürgermeister Franz Steinegger eröffnete am 27. September 2021 die für eine Woche anberaumte sehenswerte Ausstellung im Seeraum und hob die Bedeutung der Kunst hervor, die Dinge im Menschen auslösen kann, die oft

nicht in Worte gefasst werden können. Für den Autodidakten Fischer ist Malen zugleich Sehen und dieses „Schauen-lernen“ fasziniert ihn immer wieder aufs Neue, besonders wenn er für Kinder Workshops anbietet, weil Kinder Din-

ge sehen, die Erwachsene oft gar nicht wahrnehmen. Was und wie der Künstler Dinge wahrnimmt, vermag er in beeindruckender Art auf Leinwand oder Papier zu bringen und ermöglicht damit dem Betrachter sein eigenes Sehen.



Zu einer seltenen Gästeehrung durfte sich kürzlich der Grundlseeer Bürgermeister Franz Steinegger im Gasthof Veit einfinden: Karl-Eugen und Monika Buck aus Reutlingen im Schwabenland (D) kommen seit 50 (!) Jahren nach Gößl am Grundlsee und genießen ihren Urlaub sehr. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden die beiden treuen Urlaubsgäste geehrt.



GRATULATION

Mit großem Stolz dürfen wir berichten, dass es Stefan Haas, Hannah Savel und das gesamte Team des **Restaurant „Wassermann“ im Mondi Hotel** wiederrum geschafft hat, mit **3 Hauben ausgezeichnet** zu werden. Große Gratulation für diese faszinierende Leistung.



Nennenswerte Persönlichkeiten

Albin Schraml (1828–907) – Der Gründervater von Grundlsee

Das Stammhaus der Schraml, seit 1619 nachgewiesen, ist laut F. Hollwöger das Schramlgut in Grundlsee, Bräuhof 14. Bis zu Albin waren die „Schramln“ Bauern und Holzknechte. Als um 1850 die ersten Sommergäste Grundlsee entdeckten, fand Albin unter ihnen seinen Lehrer und Förderer: Josef Dessauer, Komponist und Schriftsteller. Dessauer – später von Albin „Vater“ genannt – und seine Freunde, unter ihnen Alexander Baumann, luden die Grundlseeer Pfeiferlbuam, die „Wilhelmern“, zu Weihnachten – Neujahr 1853/54 nach Wien ein. Albin Schraml war Be-

gleiter mit der Gitarre. Sein Reisetagebuch wurde 1978 vom Heimatmuseum Bad Aussee unter Ernst Nowotny unter dem Titel „Die Erlebnisse der Ausseeer Pfeiferlbuam in der Kaiserstadt Wien“ veröffentlicht. Die Burschen wurden in die besten Häuser der damaligen Wiener Gesellschaft eingeladen und für ihre Darbietungen fürstlich entlohnt. Josef Dessauer verwahrte das angesammelte Vermögen und legte damit den Grundstein für die erstaunliche Entwicklung von Grundlsee, welche mit der Eröffnung des Schraml-Gasthauses „Erzherzog

Franz Carl“ auf Bräuhof 14 im Jahre 1861 begann. Auszug und Zitate aus dem Nachruf auf Albin Schraml, der am 24. Dezember 1907 verstarb: (Im Nachruf wird er „Vater Schraml“ genannt) *Dessauer hat den jungen und fröhlichen Burschen bald lieb gewonnen und als er sah, dass er des Lesens und Schreibens wegen fehlender Schulumöglichkeiten unkundig war, nahm er sich um dessen Ausbildung an. Albin war ein sehr begabter Schüler mit klarer und rascher Auffassungsgabe und holte das Versäumte bald nach. Durch das Lesen von manchem Buch und das Stu-*



Albin Schraml – Gründervater von Grundlsee

dium der Zeitungen erweiterte er seinen Horizont und da er in Wien auch das Leben der Städter kennen lernte, konnte er sich nach deren Erfordernisse richten. Als er nach Übernahme des Bauernhauses dieses zu einem Gasthaus wandelte, wurde er zu einem freundlichen Wirt, „der die seltene Kunst verstand, es fast allen



Wir wünschen allen unseren Kunden & Freunden
frohe Weihnachten,
einen **guten Rutsch**
ins neue Jahr und vor allem
Gesundheit!

Helmut Köberl & Martin Schilcher
und das Holzbau Köberl-Team

Wir verzichten auf
Weihnachtsgeschenke zu
Gunsten karitativer Zwecke.



Winterzeit ist Planungszeit

Planen Sie mit uns den „Modernen Holzbau“
im „Traditionellen Ausseer Baustil“!



HOLZBAU
KÖBERL GmbH

Ausseer Architektur & Tradition
seit über 60 Jahren

Sanierungen • Kaltdächer • Wintergärten • Holzböden • Holztrepfen
Renovierungen • Holz(wohnhäuser) • Innen- u. Außenverschalungen

Archkogel 45
8993 Grundlsee
Tel.: 03622/52701
Mail: office@holzbau-koeberl.at
www.holzbau-koeberl.at

Leuten Recht zu machen, ohne sich dabei weder zu demütigen, noch zu überheben“. Nicht nur die eifrig veranlassten Um- und Zubauten sowie die vorbildliche Mithilfe seiner Gattin die sich als Hausfrau, Förderin und Unterstützerin von Albin erwies, sondern auch die begünstigte Lage des Hauses oberhalb des Grundlsees begründeten einen außergewöhnlichen Zuspruch. Damit wurde Albin zu neuen Unternehmungen ermutigt.

„Er errichtete eine mit Komfort eingerichtete Badeanstalt für warme und kalte Bäder (Anm.: das „Badhaus“, später Gasthof Post, Bräuhof 94), eine stattliche Anzahl von Schiffchen befuhren den See und als die Fremdenfrequenz im steirischen Salzkammergute eine lebhaftere wurde, ließ er das erste Dampfschiff die grüne Flut des Grundlsees durchziehen“. (Anm: Gründung der Schifffahrt 1879, Eröffnung Badhaus 1880, 1903 wurde der Dampfer „Fürstin Kinsky“ in Dienst gestellt)

Durch sein ständiges Bemühen bei einflussreichen Persönlichkeiten im Handelsministerium kam es zur Ein-

richtung eines Post- und Telegraphenamtes. Damit hing auch die Ernennung Schramls zum „k.k. Postmeister“ zusammen.

„Obwohl die angeführten Unternehmungen die Hebung seines eigenen Wohlstandes herbeiführten, so darf nicht vergessen werden, welch großen Nutzen der ganze Ort aus denselben gezogen hat. Durch die Erhöhung der Bequemlichkeit und durch die Erleichterung des Verkehrs, für die Schraml unablässig Sorge trug, mehrte sich die Zahl der ständigen Sommergäste Grundlsees in ungeahnter Weise. Seine Kraft und Lust zum Schaffen erwarb ihm aber auch die Achtung und das Vertrauen der Grundlseer Bevölkerung in hohem Maße.“

Dadurch wurde er in den Gemeindevorstand berufen, wo er durch 42 Jahre als erster Gemeinderat wirkte. 23 Jahre lang war er Ortsschulaufseher. Als wahrer Kinderfreund bemühte er sich umsichtig um das Wohl der Schuljugend. Als Obmann des Kirchenbau-Komitees gelang es in erstaunlich kurzer Zeit, dass mit dem Sammelergebnis die Kirche



gebaut werden konnte. Selbstredend wirkte er auch in der steiermärkischen Landwirtschaftsgesellschaft und bei der Freiwilligen Feuerwehr tatkräftig mit.

„Der selig Entschlafene war aber nicht nur ein sehr verdienstvoller Sohn seiner Heimatgemeinde, sondern auch ein musterhafter Familienvater, der trotz seines vielseitigen öffentlichen Wirkens auch das Wohl der Seinigen unverwandt im Auge hatte. Er hinterläßt außer seiner schwergeprüften Gattin fünf erwachsene

Kinder, die sämtlich sich in geachteten Lebensstellungen befinden“.

Grundlsee, Dezember 1907
Anmerkung: Die Gründung des ersten Fremdenverkehrsvereines im Jahr 1902 wird im Nachruf zwar nicht erwähnt, ist aber zweifellos auch Albin Schraml zuzurechnen.

Mehr über nennenswerte Persönlichkeiten aus Grundlsee und deren Geschichte können auf der Grundlseer Homepage: www.grundlsee.at nachgelesen werden.

Albin Schraml mit Familie.



Ein Jahresabonnement des GRUNDLSEER WASSERMANN als Weihnachtsgeschenk!

4 Ausgaben um € 30,-
(außerhalb Österreichs € 40,-)



Bestellungen und Informationen bitte unter der
Tel.: 03622/8533-11 oder per mail an: amtsleitung@grundlsee.at



Alte Handys helfen

Weihnachtswunder für in Not geratene Menschen



Es muss nicht immer bares Geld sein: Ein nicht mehr benötigtes oder kaputtes Handy wird in der Ö3-Wundertüte oder in der Wundertütenbox, die in allen Ausseer Gemeindeämtern und im Altstoffsammelzentrum aufliegen, zu barem Spendengeld des Licht ins Dunkel Soforthilfefonds und der Caritas. Noch funktionierende Handys werden wiederverwendet, kaputte umwelt-

gerecht recycelt. Mit dem Geld werden in Not geratene Familien rasch und unbürokratisch unterstützt.

So funktioniert's:

- Alte Handys suchen, private Daten löschen und SIM-Karte rausnehmen.
- Handys mit oder ohne Zubehör in die Ö3-Wundertüte geben und ab damit in den nächsten Briefkasten oder zum Postamt – natürlich portofrei, oder in die Ö3-Wundertütenboxen, die beim Gemeindeamt, den Schulen oder im Altstoffsammelzentrum stehen, einwerfen.
- Aus Sicherheitsgründen ist es ganz wichtig, dass keine losen oder beschädigten Akkus und auch keine Handys, die aufgebläht oder komplett zerstört sind oder aus denen Flüssigkeiten austreten, in der Wundertüte gespendet werden. **Beschädigte Akkus und sichtbar zerstörte Handys gehören direkt ins Altstoffsammelzentrum Ausseerland in Bad Aussee/Unterkainisch.**

ChristbaumentSORGUNG

Nachhaltig und Umweltgerecht

Die kostenlose Abgabe des Christbaums im Altstoffsammelzentrum Ausseerland in Bad Aussee/Unterkainisch ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr möglich.

Um eine umweltgerechte Entsorgung zu ermöglichen, muss er zuvor von jeglichem Weihnachtsschmuck, wie z. B. Lametta, Girlanden, Kunststoffteilen etc. befreit werden.

Selbstverständlich kann er – nach entsprechender Zerkleinerung (z. B. Häck-

seln) – auch auf den eigenen Komposthaufen gegeben werden.



TAXI-RUF 03622 526 71

Taxi • Airport-Shuttle • Busreisen

ZWETTI Bus & Taxi
 Waldbühelstraße 137 • 8990 Bad Aussee
 0676 3622 605 • zwetti@aon.at • www.zwetti-bus.at

*Eine besinnliche Adventzeit,
 ein gesegnetes Weihnachtsfest
 sowie die besten Wünsche für das neue Jahr
 wünscht allen Kunden und Freunden
 das Team vom*

**LETMAIER
 GRUNDLSEE**
 BAUGESELLSCHAFT - BAUMARKT

Archkogel 89, 8993 Grundlsee
www.letmaier.at

Neue Webcam auf der Tressensteinwarte



Eine neue Webcam wurde auf der Tressensteinwarte installiert. Eine wichtige Rolle spielt diese 360°-Kamera für die ÖAMTC-Flugrettung, da sie nachtsichttauglich ist.

So kann bei Notfällen über diese Webcam ermittelt werden, ob die Witterungsbedingungen einen Rettungsflug zulassen oder nicht. Darüber hinaus bietet sie einen atem-

beraubenden Blick über das Ausseerland und lässt die „Gipfelstimmung“ auch vor dem Bildschirm ein wenig erleben. Einfach die Website [https://tressensteinwarte.](https://tressensteinwarte.panomax.com/ausseerland)

[panomax.com/ausseerland](https://tressensteinwarte.panomax.com/ausseerland) aufrufen und das 360 Grad Ausseerland Panorama genießen.

Wasserverband Ausseerland schwimmt mit dem Strom

Normalerweise kennt man die MitarbeiterInnen des Wasserverbandes Ausseerland vom Kanal- und Kläranlagendienst sowie vom Altstoffsammelzentrum. Viele wissen nicht, dass der Wasserverband auch ein Stromerzeuger ist, er führt an der Koppentraun ein Wasserkraftwerk. Unter dem Motto „Voneinander Lernen“ hat das Team im Herbst eine Exkursion zum neu errichteten Kraftwerk Forstauabach der Österreichischen Bundesforste unternommen, um sich dort Tipps und Informationen zu holen. Vor dem Hintergrund, dass bis zum Jahr 2030 in Österreich 100% Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt werden soll, will auch der Wasserverband mit seinem Wasserkraftwerk einen kleinen Beitrag dazu leisten.



Bernhard Brandauer e.U.
Gas Wasser Heizung



Lichtersberg 208 | A - 8992 Altaussee
Tel.: 03622 - 71 230 | Fax: 03622 - 71 230-32 | Mobil: 0664 - 12 52 146
office@bernhard-brandauer.at | www.bernhard-brandauer.at



Narzissenwiesen im Ausseerland ...

... schützen und erhalten – ein Projekt vom „Verein zum Schutz und Erhalt der Narzissenwiesen“ mit Unterstützung von Blühendes Österreich

Es ist zwar momentan die Zeit im Jahr in der man schon mehr oder weniger sehnsüchtig darauf wartet, dass sich unsere Landschaft mit weißem Schnee bedeckt und die Natur in den Winterschlaf fällt. Dennoch soll mit diesem Artikel die Aufmerksamkeit auf eine weitere weiße, äußerst wertvolle Besonderheit in unserer schönen Natur- und Kulturlandschaft gelenkt werden: Auf die Narzissenwiesen.

Reichblühende Blumenwiesen, insbesondere die Narzissenwiesen, sind ein besonderes Merkmal der Kulturlandschaft des Ausseerlandes und auch für das Überleben vieler Tiergruppen wichtig. Weiters sind die Narzissenwiesen auch ein wichtiges Identifikationsmerkmal der gesamten Region. Die Narzisse ist ein prägendes Element und wichtiger Werbeträger unserer Region. Angefangen vom Narzissendorf Zloam über die Narzissenapotheke bis hin zum Narzissenbad. Und natürlich ganz besonders das Narzissenfest. Dieses lockt jährlich zahlreiche Gäste in unsere Region und hat über

diverse Medien einen großen Werbewert und ist ein erheblicher Wirtschaftsfaktor für sämtliche Sparten und Betriebe in unserer Region.

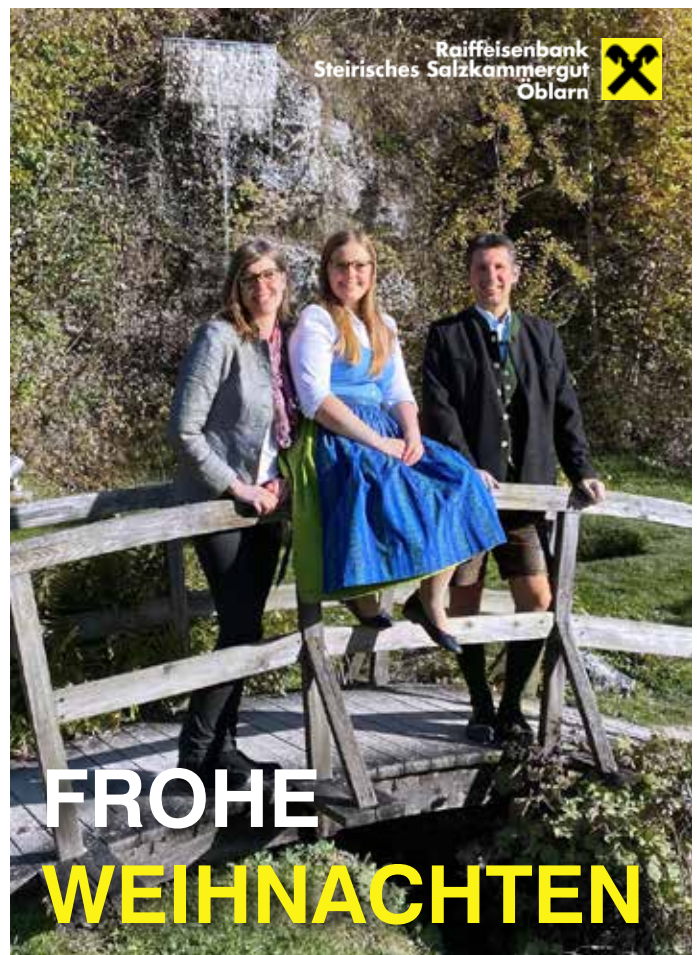
Leider musste man jedoch in den letzten Jahren und Jahrzehnten feststellen, dass dieser für uns meist selbstverständliche „Schatz“ unserer Kulturlandschaft zunehmend bedroht ist. Einerseits verbrauchen nasse oder schwer zu bewirtschaftenden Wiesen zusehends, andererseits werden viele Wiesen intensiviert und der Artenreichtum geht verloren. Vor allem zu frühe und zu häufige Mahd sowie Düngung mit Gülle bringen die Narzissen sehr rasch zum Verschwinden. Aber auch ohne Bewirtschaftung, vor allem ohne regelmäßige Mahd, verschwinden die Narzissenwiesen mit der Zeit.

Im Jahr 2018 wurde der „Verein zum Schutz und Erhalt der Narzissenwiesen“ gegründet. Dieser hat es sich zum Ziel gesetzt, die heimische Bevölkerung, Gäste und Besucher unserer Region auf diesen wert-

vollen Schatz aufmerksam zu machen. Es wurde ein Projekt beim Naturschutzpreis „Die Brennnessel – Naturschutz ist ka gmahe Wies'n“ (ausgeschrieben von „Blühendes Österreich“, einer Privatstiftung des REWE-Konzerns) eingereicht, und dieses wurde auch genehmigt. Mit diesem Projekt werden einerseits Maßnahmen zum Schutz und zur Erhaltung (wie z. B. Schwenden, Extensivierung) der Narzissenwiesen im Ausseerland umgesetzt, und andererseits soll das Bewusstsein für diesen besonderen

„Schatz“ in der Kulturlandschaft geweckt und gestärkt werden. Weiters soll damit auch bewusst gemacht werden, dass ohne einer angepassten landwirtschaftlichen Nutzung oder Pflegemaßnahmen die Narzissenwiesen und somit auch die Grundlage für das Narzissenfest (Ein Narzissenfest ohne Narzissen??) rasch aus dem Landschaftsbild zu verschwinden drohen.

Franziska Miller-Aichholz



FROHE WEIHNACHTEN


03622/54008
 taxi-gasperl@aon.at
www.taxi-gasperl.at



Eder Geschenke → Ortsanfang direkt am See → 8993 Grundlsee →
0676/305 19 59 → www.waidsack.at

*Wir wünschen schöne
Weihnachtsfeiertage
sowie alles Gute
für das neue Jahr.*

*Ein original Waidsack eignet sich auch
sehr gut als Weihnachtsgeschenk!*



„Still und starr ruht der See...“

Die gesamte Besatzung der Schifffahrt Grundlsee wünscht ein frohes Weihnachtsfest
und zahlreiche erinnerungswürdige Momente voller Glück im neuen Jahr!

GRIESHOFER Herbert
Gas Wasser Heizung
Installation

8993 Grundlsee / Mosern 36
Mobil: 0664-2412975
Mail: firma.grieshofer@aon.at



*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!*

Wir wünschen allen
Kunden & Freunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!



**Zimmerei Holzbau
Steinbrecher & Köberl GmbH**

Tel.: 03622 53329
Siebreithstr. 142
8990 Bad Aussee
Mail: info@holzbau-bad Aussee.at



**ZIMMEREI HOLZBAU
STEINBRECHER & KÖBERL GMBH**



Allen unseren Gästen und Freunden
wünschen wir ein schönes und
besinnliches Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage und
ein gesundes und glückliches
Neues Jahr!

Ihre Gastgeberin
Michaela Reiter
und das Team des Seehotel Grundlsee



seehotel-grundlsee.at



Narzissen
dorf
Zloam

Liebe Grundlseer,
es war für uns ein ereignisreiches Jahr.
Wir haben viel geschafft, aber ohne die Unterstützung der Gemeinde,
der Vereine, der örtlichen Baufirmen und Euch wäre das alles nicht
möglich gewesen.

Wir freuen uns auf viele schöne gemeinsame Veranstaltungen
und sportliche Ereignisse in Eurer Zloam.

Einen stimmungsvollen Advent und ein wunderschönes Weihnachtsfest wünschen

Julia Köberl & Jakob Zand

Archkoglg 188 • 8993 Grundlsee • 03622/20990 • rezeption@zloam.at • www.zloam.at

Das besondere Weihnachtsgeschenk finden Sie bei ...



Einrichtungshaus & Tischlerei

Möbel Peer

Inh. Stöckl
Ihr Einrichtungshaus in Bad Aussee

Grundlseerstr. 77 • 8990 Bad Aussee • Tel. 03622/52 195 • www.moebelpeer.at

Design. Natur. Handwerk.

Monika Pfister
wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit

**Scheren
zauber**

Monika Pfister

Auch mobil
für Sie
unterwegs!

Studio:

Bräuhof 18, 8993 Grundlsee, Tel. 0676/77 82 405

Pension Max Schraml



*Gesegnete Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünscht Ihnen Familie Budemayr*

BIOALTERNATE
leistbar heizen

Wir bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen im
vergangenen Jahr und wünschen
allen Kunden und Freunden
gesegnete Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr 2022

Johannes & Julia Gasperl
+43 660/52 909 87

office@bioalternate.net - www.bioalternate.net

Ihr Meisterbetrieb für Gas - Wasser - Heizung



RASTL

Das **Christkindl**
von Rastl wünscht Euch eine
schöne **Weihnachtszeit**
und freut sich
Euch 2022 gesund
wieder zu sehen.



Brand ohne Schaden. Brandschaden.

8990 Bad Aussee, Ischler Straße 92, Tel.: 03622/53680

Allen Mitgliedern und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches „2022“

Unseren Kunden und Freunden ein frohes Fest und ein erfolgreiches neues Jahr verbunden mit dem besten Dank für das entgegengebrachte Vertrauen



Ing. Walter Tanzmeister und Mitarbeiter
Kachelöfen-Fliesen-Heizung-Sanitär

Fröhliche Weihnachten und eine gute Fahrt ins neue Jahr wünscht Ihnen

MaWeKo



VERKAUF | WERKSTATT | SPENGLEREI & LACK | SB-WASCHANLAGE



TEL.: 03622/71327 | MAWEKO@AON.AT | WWW.MAWEKO.MAZDA.AT

Bernhard Brandauer e.u.
Gas Wasser Heizung



Lichtersberg 208 | A - 8992 Altaussee
Tel.: 03622 - 71 230 | Fax: 03622 - 71 230-32 | Mobil: 0664 - 12 52 146
office@bernhard-brandauer.at | www.bernhard-brandauer.at

Allen Kunden und Freunden Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr!
Wünscht Bernhard Brandauer mit Mitarbeitern

Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr

wünscht Ihnen
das Stöckl-Team

Tel.: 03622/8471
0664/280 90 73
www.gasthausstoeckl.at

Wir wünschen unseren Gästen und Freunden
eine schöne Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Familie Scheck



Das Ausflugsrestaurant am Grundlsee
office@rostiga-anker.at | www.rostiga-anker.at | +43(0)3622 82 68

Ein herzliches „Danke“
unseren Gästen für die Treue
und das zahlreiche Lob.

Eine besinnliche
Advent- & Weihnachtszeit
und alles Gute im neuen Jahr

wünscht Fam. Preßl
Mostschenke Ressenstüberl

Wir wünschen unseren Gästen
schöne Feiertage sowie
Glück und Gesundheit
im kommenden Jahr.

Peter & Vroni
Gasthaus Murbodenhüttl

Danke,
dass Ihr uns schon an den ersten Öffnungstagen
und Wochen so zahlreich besucht habt.

Wir versprechen, dass wir weiterhin unser Bestes geben werden,
um Euch mit Speis & Trank zu verwöhnen und freuen uns
auf noch viele gemütliche Stunden und gemeinsame Feste
beim Zloam Wirt.

Frohe Weihnachten!

Zloam Wirt Jakob Zand & Küchenchef Johannes Ganisl



Archkogel 188 • 8993 Grundlsee • 03622/20990 • rezeption@zloam.at • www.zloam.at



UNIMARKT
Genuss verbindet

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!
Birgit Schnepfleitner
und das Unimarkt-Team

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr voller Durchblick wünscht allen Kunden & Freunden

bauer optik
... besser sehen

8990 Bad Aussee • Hauptstraße 49 • Tel.: 03622/52776

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für 2022

STEINER GOLD-SCHMIEDE

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest, alles Gute für das neue Jahr und freuen uns, Euch gesund wieder begrüßen zu dürfen.

Albrecht Syen & Team
Fischerhütte am Toplitzsee

Schöne Weihnachtsfeiertage und alles Gute im neuen Jahr

wünscht Fam. Köberl
Gasthof Veit & Eck am See

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2022

WÜNSCHT ALLEN UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN

ZWEIRAD FRIEDL

LOITZL
IHR TISCHLER
WIRTSCHAFTS-PROFIS

Eine besinnliche Weihnacht sowie alles Gute im neuen Jahr.

Ischlerstraße 70 • 8990 Bad Aussee
Tel.: 03622 / 53 904 • Mobil: 0699 / 14 53 71 71

Allen Kunden und Freunden schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022

Alpenpost
Zeitung des Steirischen Salzkammergutes

Wir wünschen unseren Kunden und Partnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

WOHNHAUS
Grill & Ronacher

ZWETTI
Ausseerland **BUS + TAXI**

Wir wünschen unseren Kunden und Gästen, vor allem aber auch unseren Mitarbeitern Frohe Weihnachten, viel Gesundheit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2022

Bad Aussee • Bad Mitterndorf • TAXI-RUF: 03622 52671
Büro: 0676 36 22 605 • zwetti@aon.at • www.zwetti-bus.at
Busreisen • Taxidienst • Shuttle-Service • Krankentransporte

Holz- & Kreativ Werkstatt Zloam

Viele fleißige Helfer des Christkinds haben schon die Holz- und Kreativwerkstatt in der Zloam besucht, wunderschöne Geschenke aus Holz hergestellt und glitzernden Christbaumschmuck gebastelt.

Das Christkind bedankt sich bei den großen und kleinen Handwerkern und Künstlern.

Die Holz- und Kreativwerkstatt Zloam wünscht allen einen schönen Advent und ein Frohes Fest!

Archkogel 188 • 8993 Grundlsee • 03622/20990 • rezeption@zloam.at • www.zloam.at



GESCHENKSIDEE ZLOAM GUTSCHEINE

Zloam Geschenk-Gutscheine sind ein vielfältiges Geschenk für Genießer, kleine und große Künstler oder Handwerker und Sportskanonen.

Zloam Wirt ∞ Holz- und Kreativwerkstatt
Eislaufen in der Sportarena Zloam ∞ Pferdefreunde Zloam

Gestalten Sie Ihren persönlichen Geschenkgutschein unter www.zloam.at

Wir danken unseren Kunden und Freunden für ihre Treue und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Steinhuber
Tracht & Mode
WILLKOMMEN IN DER VIELFALT.

*Das Kommando der
Freiwilligen Feuerwehr Gößl
wünscht allen KameradInnen, GrundseerInnen
und Gästen schöne Weihnachten
und ein unfallfreies Jahr 2022!*

HÜTTER Christian
Spenglerei & Glaserei

Wünscht
allen Kunden und Freunden
gesegnete Weihnachten und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Tel.: 03622/71125, www.spenglerei-huetter.at

Die *Designerei* bedankt sich
herzlich bei
der Gemeinde Grundlsee
und
bei den LeserInnen des
„GRUNDSEER WASSERMANN“.

**Anna, Bettina & Christopher
wünschen
besinnliche Weihnachten
und ein gesundes,
neues Jahr 2022!**

0681/10 43 17 49 | office@designerei.co.at
Bahnhofstraße 153 | 8990 Bad Aussee | www.designerei.co.at

Salon Kamm & Schere

Allen Kunden & Freunden ein
schönes **Weihnachtsfest** und ein gutes **neues Jahr**

Heike Gaiswinkler

Bräuhof 42 8993 Grundlsee 03622/8507 kammundschiere@aon.at

ELEKTRO HENTSCHEL
IHR HEIMISCHER ELEKTROFACHHÄNDLER

... wünscht allen Kunden
und Freunden ein
frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr 2022!

Ihr Partner für expert

8992 Altaussee 49 elektro@hentschel.at
03622 / 71 673 elektro.hentschel.at



MONDI
RESORT AM GRUNDLSEE

AUSZEIT? WEIHNACHTEN.

Wir wünschen Euch ein fröhliches Fest.
Gesundheit. Gelassenheit. **UND GLÜCK IM NEUEN JAHR.**





GASTRONOMIE:

Café Servus im JUFA Grundlsee/Göbl 149,
Tel.: 05 7083 530

Café & Bäckerei Schlögel, Bräuhof 42,
Tel.: 03622/86 047

Gasthaus Murboden, Göbl 224,
Tel.: 03622/8588

Gasthof Rostiger Anker, Göbl 206,
Tel.: 03622/8268

Gasthof Stöckl, Bräuhof 61,
Tel.: 03622/8471

Gasthof Veit, Göbl 13,
Tel.: 03622/8212

Klein & Fein (ehem. s. Beisl), Bräuhof 221,
Tel.: 0699/10 55 55 45

Max's Gourmet, Bräuhof 94,
Tel.: 0664/39 74 701

Mostschenke Ressenstüberl, Archkogel 52,
Tel.: 0664/10 60 685

Pension Hofmann, Göbl 150,
Tel.: 03622/8215

Pension Schraml, Bräuhof 14,
Tel.: 03622/8642

Feiern f. 20-30 Pers. auf Voranmeldung

Restaurant Fischerhütte am Toplitzsee,
Göbl 172, Tel.: 03622/8296

Restaurant Seeblick u. Wassermann,
Archkogel 31, Tel.: 03622/8477-263

Restaurant Seeplatz 1, Mosern 22,
Tel.: 03622/86044

Waldruhe's Einkehr, Mosern 33,
Tel.: 03622/20333

Wiesencafé Zloam, Archkogel 81,
Tel.: 0664/511 24 84

Zloam Wirt, Archkogel 188,
Tel.: 03622/20 990

KINDERGARTEN DER PFARRE GRUNDLSEE:

Bräuhof 118, Tel.: 03622/8511
kiga.grundlsee@graz-seckau.at

VÖLKSSCHULE GRUNDLSEE:

Bräuhof 35, Tel.: 03622/8567
vs.grundlsee@schule.at

INFO-BÜRO GRUNDLSEE:

Mosern 25, Tel.: 03622/8666
Mo-Fr: 9-13 u. 14-17 Uhr,
info.grundlsee@ausseerland.at

TAUSCHMARKT:

im Gemeindeamt: jeden Freitag v. 17-19 Uhr

UNIMARKT:

Bräuhof 42, Tel.: 03622/80247
Mo-Fr: 7.30-12.30 u. 15-18 Uhr,
Sa: 7.30-12.30 Uhr.

ECK AM SEE:

Nahversorger u. Café in Göbl 145
Mo-Sa: 8-11 u. 15-19 Uhr

TAGESMÜTTER STEIERMARK:

Regionalstelle Bad Aussee, Bahnhofstr. 132,
Mo u. Mi von 14-17 Uhr, Tel.: 0650/388 28 85

ZEITPOLSTER AUSSEERLAND:

Hilfe im Alltag
Tel.: 0664/887 207 60

SPRECHSTUNDE

Notar Dr. Samek: jeden 1. Mittwoch im Monat
von 17-18 Uhr im Gemeindeamt Grundlsee. Tel.
Voranmeldung erbeten: 03622/52059

HEIMBRILLEN-SERVICE

Bauer Optik, Tel.: 52776

GESUNDHEITSTELEFON DES BEREITSCHAFTS-DIENSTES: 1450 (Rund um die Uhr erreichbar)

ÄRZTE-ORDINATIONSZEITEN:

PRAKTISCHE ÄRZTE:

Dr. Albrecht: Mo, Di, Do, Fr von 8-12
Tel.: 50950 Mo, Mi von 17-19 Uhr.

Dr. Edlinger: Mo-Fr von 7.30-11.30 Uhr,
Tel.: 53303 Do von 14-18 Uhr,
Mo von 16.30-18 Uhr.

Dr. Fitz: Mo, Mi, Fr von 8-12 Uhr,
Tel.: 54553 Di, Do 8-10 u. 17-18.30 Uhr.

Dr. Preimesberger: Mo-Fr von 8-11.30 Uhr,
Tel.: 52411 Di von 15.30-17 Uhr,
Do von 18-19 Uhr.

Dr. Wallner: Mo, Di, Do, Fr von 8-12
Tel.: 71687 Uhr, Di von 17-19 Uhr mit
Vorann., Mi v. 16-18.30 Uhr.

FACHÄRZTE:

CHIRURGIE:

Dr. Ansgar Krebber: (Venen- u. Gesundheits-
zentrum)
Tel.: 0699/104 898 09

GYNÄKOLOGIE:

Dr. Michael Bayr: Mo v. 9-17 Uhr,
Tel.: 52270 Di v. 9-13, Mi v. 15-19 Uhr,
Do v. 9-13, Fr v. 9-11 Uhr.

Dr. Ute Gaiswinkler: Mo von 7.30-11.30 Uhr,
Tel.: 52031 Di von 7.30-10.30 Uhr
u. 15-17.30 Uhr,
Mi von 10-14 Uhr,
Do von 7.30-11 Uhr,
Fr von 7.30-10 Uhr.

INNERE MEDIZIN:

Dr. Lindner: Mo u. Do v. 15-17 Uhr,
Tel.: 53054 Di-Fr von 8-12 Uhr.

ORTHOPÄDIE:

Dr. Wallner: Nach tel. Vereinbarung.
Tel.: 0664/965 87 94

PSYCHIATRIE, NEUROLOGIE, PSYCHOTHERAPIE:

Univ.-Prof. Dr. Gabriele Fischer:
Tel.: 01/404002117-0, nach tel. Vereinbarung.

Dr. univ. med. Anton Freunschlag:

Tel.: 21300 Mo von 9-19 Uhr,
Do von 16-18 Uhr,
Fr von 9-14 Uhr.

Psychosoziale Beratungsstelle Bad Aussee

Tel.: 03612/26322-10

KURÄRZTIN:

Dr. Verena Zinhauer:

Tel.: 0664/3436236 Nach tel. Vereinbarung.

ZAHNÄRZTE:

Prim. DDR. Mo, Di, Mi v. 8-12 Uhr,

Döttelmayer: Do v. 8-12 u. 13-17 Uhr,
Tel.: 54818 Fr v. 8-10 Uhr.

Dr. Kalhs: Mo-Fr von 8-12 Uhr,
Tel.: 54022 Di u. Do v. 17-19 Uhr.

Gemeinschaftspraxis Dr. Laserer

Tel.: 52150 Mo von 8-12 Uhr
und von 13.30-17.30 Uhr,
Di v. 8-12 u. 16-20 Uhr,
Mi v. 8-12 u. 18-20 Uhr,
Do v. 8-12 u. 13.30-17.30 Uhr,
Fr v. 8-12 u. 13.30-16.30 Uhr.

Dr. Walcher: Mo v. 7.30-14 Uhr,
Tel.: 52377 Di u. Do v. 7.30-12 u.
13.30-17 Uhr,
Fr von 7.30-12 Uhr.

TIERÄRZTE:

Mag. M. u. D. Schartel, Dipl.-Tierärzte:

Tel.: 52495 Mo, Di, Mi, Fr, Sa: 10-12,
Mo-Fr: 17-19 Uhr
u. nach tel. Voranmeldung;
Notdienst: 0-24 Uhr.

Mag. med. vet. Alexandra Frosch:

Tel.: 0650/44 84 162
tierarztpraxis-altaussee@a1.net

GEMEINDEAMT GRUNDLSEE

Bräuhof 97, 8993 Grundlsee
www.grundlsee.at

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 8-12 Uhr, Mi: 15-17 Uhr.

Bürgermeister Franz Steinegger

Tel.: 0664/592 29 88
Sprechtage: Mi, 15-17 Uhr
bgm@grundlsee.at

Amtsleiter u. Bauamt Markus Mayerl

Tel.: 03622/8533-11
amtsleitung@grundlsee.at

Buchhaltung Gabi Sandner

Tel.: 03622/8533-21
buchhaltung@grundlsee.at

Standesamt Monika Laimer u. Theresa Grill

Tel.: 03622/8533-24
standesamt@grundlsee.at
t.grill@grundlsee.at

Bürgerservice Gerhild Kroiß

Tel.: 03622/8533-14
g.kroiss@grundlsee.at

Redaktion des Grundlseeer Wassermann

Tel.: 03622/8533-11
amtsleitung@grundlsee.at

Bauhofleiter Helmut Gasperl

Tel.: 0676/836 22 802

Altstoffsammelzentrum Ausseerland

Tel.: 0676/836 22 601, asz@badaussee.at
Mo-Fr: 8.30-12 und 13-16.30 Uhr

Die nächste Ausgabe des „GRUNDLSEER
WASSERMANN“ erscheint am **14. März 2022**.
Redaktionsschluss: **17. Februar 2022**.